



**Fortbildung  
2024**

 **Bildungsakademie**  
Dr. Dorothea Emmerl





## Herzlich Willkommen!

Schön, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben. Wir bieten Ihnen, verehrte Führungskräfte und pädagogische Mitarbeiter\*innen in Kindertagesstätten, Fachberatungen und Fachaufsichten, KiTa-Träger, Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Tagespflegekräften und Quereinsteiger\*innen, qualifizierte und zertifizierte Bildung an.

Unser gesamtes Kursprogramm ist darauf ausgerichtet, Sie als bildungsinteressierte Pädagog\*innen im Rahmen unserer Zertifikatskurse, Fort- und Weiterbildungen, Coachings, Supervisionen und Teamschulungen durch qualitativ hochwertige Angebote optimal zu unterstützen.

In unserem kernsanierten, denkmalgeschützten Bauernanwesen aus dem 17. Jahrhundert haben wir für Sie eine Wohlfühlatmosphäre geschaffen. Verschiedene Sitzvariationen in den Seminarräumen, sowie mehrere Aufenthaltsbereiche im überdachten Hofgebäude, im Innenhof, unter den alten Obstbäumen und in unserem weitläufigen Gartengelände ermöglichen sowohl eine methodisch abwechslungsreiche Kursgestaltung, als auch eine entspannte Atmosphäre des Austauschs und des Lernens.

Während den Veranstaltungen stehen ganztags Kaffeespezialitäten, Wasser und Tee für Sie bereit. Mittags können Sie den Service einer Pizzeria oder unseres Dorfirmbisses nutzen, die Salate, Pasta und Pizzagerichte oder Burger ins Haus liefern.

Fühlen Sie sich wohl bei uns, wir freuen uns auf Sie!

Es grüßt Sie,  
Dorothea Emmerl, Geschäftsführung  
mit dem Team der Bildungsakademie  
im September 2023



# Inhalt

| Kurs   | Seite     |
|--|-----------|
| <b>1. Das neue Gesamtkonzept des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) für die berufliche Weiterbildung</b>                            | <b>6</b>  |
| Einführung   | 6         |
| Einstiegsmodul Block A Modul 1   | 7         |
| Assistenzkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block A Modul 2   | 7         |
| Ergänzungskraft in der Mini-KiTa Block B Modul 3   | 8         |
| Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block B Modul 4  | 9         |
| Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block C Modul 5  | 10        |
| <b>2. Zertifikatskurse: zertifiziert nach AZAV</b>   | <b>11</b> |
| Qualifizierte KiTa-Managementleitung <b>AZAV</b> zertifiziert  | 11        |
| Fachkraft für Inklusion <b>AZAV</b> zertifiziert   | 12        |
| Qualifizierung zur Krippenpädagog*in <b>AZAV</b> zertifiziert  | 13        |
| <b>3. Zertifizierte Kurse</b>  | <b>14</b> |
| ONLINE Qualifizierung zur Krippenpädagog*in  | 14        |
| Qualifizierte KiTa-Aufsicht (Fachaufsicht, Fachberatung) für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege – Beratungsfunktion und Rechtmäßigkeitskontrolle kompetent ausüben | 15        |
| Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik – Heimische Erfahrungsräume für Weltentdecker   | 16        |
| „Qualifizierte Praxisanleitung“ - Auszubildende professionell anleiten   | 17        |
| „Qualifizierte Kinderschutzbeauftragte als insofern erfahrene Fachkraft (ISEF) nach §8a SGB VIII“  | 18        |
| Qualifizierte Gruppenleitung <b>NEU</b>  | 19        |
| Aufbauqualifikation für Inklusionsfachkräfte <b>NEU</b>  | 20        |
| Gärten für Kinder <b>NEU</b>   | 21        |
| Fachkraft für Kunst, Ästhetik und Kultur <b>NEU</b>  | 22        |
| Grundqualifizierung für die professionelle pädagogische Begleitung mit Ton <b>NEU</b>  | 23        |
| Fachkraft für Handpuppenspiel und Figurentheater <b>NEU</b>  | 24        |
| <b>4. Krippe: Kinder zwischen 0 und 3 Jahren</b>   | <b>25</b> |
| Mikrotransitionen – Die kleinen Übergänge im Krippenalltag achtsam begleiten   | 25        |
| Wenn kleine Kinder beißen – Eine Herausforderung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen  | 25        |
| Beobachtung, Begleitung, Führung – was brauchen Krippenkinder aus Sicht der Pikler-Pädagogik?  | 26        |
| Regulationsentwicklung der frühen Kindheit: Unterstützungshilfen in der Kinderkrippe   | 26        |
| Alltagsmaterialien als Bildungsschätze in der Krippe entdecken   | 27        |
| Malen, Matschen, Kneten – Kreativität für Krippenkinder  | 27        |
| Abschied von der Windel bewusst begleiten  | 28        |
| <b>5. Bildungsbereich KiTa: Krippe, Kindergarten, Hort, Grundschule</b>  | <b>29</b> |
| <b>5.1 Verantwortungsvoll handelnde Kinder</b>   | <b>29</b> |
| Qualität aus Kindersicht – Was Kinder wollen und warum wir darauf hören sollten  | 29        |

# Inhalt

| Kurs  | Seite |
|---|-------|
| <b>5.2 Kunst – Ästhetik – Musik</b>   | 29    |
| Ukulele spielen lernen für Pädagog*Innen – ohne Vorkenntnisse <b>NEU</b>  | 29    |
| Kunst mit Kindern – am Beispiel Hundertwasser   | 30    |
| Trommelissimo - Trommeln mit Kindern im Kindergarten und Hort   | 30    |
| Kreative Spielideen mit Orff-Instrumenten und Boomwhackers in Krippe & Kindergarten <b>NEU</b>  | 31    |
| <b>5.3 Starke Kinder</b>  | 32    |
| Psychomotorik mit Alltagsgegenständen - Bewegung macht schlau   | 32    |
| <b>6. Prozessqualität in der KiTa</b>   | 32    |
| <b>6.1 Pädagogische Qualität</b>  | 32    |
| ONLINE Der BayBEP (Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan) zeitgemäß interpretiert – Grundlagen und neue Entwicklungen               | 32    |
| Sechs Jahre bis zur Schulreife – Ein ganzheitlicher Blick auf die Entwicklung zur Schulfähigkeit                                      | 33    |
| Systemischer Ansatz: „NEUE AUTORITÄT“ nach Prof. Haim Omer –  | 33    |
| Montessori Pädagogik verstehen, erleben und anwenden – Grundlagen, Materialerfahrung und aktive Materialherstellung                   | 34    |
| Beratung und Entwicklungsunterstützung mit LEGO®- und DUPLO®-Steinen <b>NEU</b>   | 34    |
| Kinder brauchen gute Räume <b>NEU</b>   | 35    |
| Die Bedeutung des Nervensystems für die Steuerung und Regulierung des Verhaltens und für die Entwicklung von Kindern                  | 35    |
| Kinderschutz in der Kindertagesstätte – Das Schutzkonzept in die Umsetzung bringen  | 36    |
| <b>6.2 Erziehungs- und Bildungspartnerschaft</b>  | 37    |
| Kinderschutz § 8a – Gespräche mit Eltern belasteter Kinder professionell führen   | 37    |
| Nie wieder sprachlos – Schlagfertigkeit und Durchsetzungsvermögen im KiTa-Bereich   | 35    |
| <b>6.3 Beobachtung und Dokumentation</b>  | 38    |
| Marte Meo – Einführung in die Video – Interaktionsanalyse und ihre praktische Anwendung   | 38    |
| Portfolios professionell erstellen – Dokumentation der kindlichen Bildungs- und Entwicklungsprozesse                                  | 38    |
| <b>6.4 Herausfordernde Situationen im KiTa-Alltag</b>   | 39    |
| Störende Kinder – SOS oder Provokation? Ermutigende Handlungsstrategien für unseren Arbeitsalltag                                     | 39    |
| Wenn Eltern emotional aufgebracht sind - Souverän mit Beschwerden, Vorwürfen oder Kritik von Eltern umgehen                           | 39    |
| Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter? - Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf das Lern- und Sozialverhalten | 40    |
| Vom Umgang mit „Schlitzohren“ und „Rabauken“  | 40    |
| <b>7. Selbstfürsorge</b>  | 41    |
| Fit für turbulente Zeiten – Die eigene Resilienz stärken  | 41    |
| Der Weg zur inneren Stärke - Achtsamkeitspraxis für Pädagog*innen   | 41    |
| Generation 50+ im pädagogischen Alltag - Den veränderten Anforderungen im Beruf gerecht werden  | 42    |
| Wertschätzender Umgang mit sich selbst – Wie Berufsanfänger*innen ihren Arbeitsalltag mit mehr Selbstvertrauen meistern <b>NEU</b>    | 42    |



# Inhalt

| Kurs  | Seite |
|---|-------|
| In gezielten Schritten zu mehr Energie, innerer Balance und Gleichgewicht – „Werde dein eigener Coach“ -intensives Resilienz Training <b>NEU</b>                                    | 43    |
| <b>8. Führungskräfte in der KiTa</b>  | 44    |
| Systemisch Leiten - Potentiale und Unterschiede im Team managen   | 44    |
| Die Rolle der stellvertretenden Leitung – Nichts Halbes und nichts Ganzes?  | 44    |
| Endlich ein Team werden – Effektives Teambuilding   | 45    |
| Konflikte erfolgreich meistern  | 45    |
| Umgang mit herausforderndem Personal <b>NEU</b>   | 46    |
| Netzwerktreffen <b>NEU</b>  | 47    |
| Herausforderung – Führen und Leiten <b>NEU</b>  | 48    |
| Mitarbeiterbindung – Kolleg*innen über das Jahr hin gut begleiten und binden <b>NEU</b>   | 49    |
| <b>9. Rechtsgrundlagen Träger, Leitung, KiTa-Aufsicht (Fachberatung/Fachaufsicht)</b>   | 50    |
| Webinar: „KiBiG.web“ – Online-Gestütztes Abrechnungs- und Auswerteverfahren   | 50    |
| Basisseminar zum Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG/AVBayKiBiG)  | 50    |
| Förderrichtlinien nach dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz (sog. Gute-KiTa-Gesetz) – Zusätzlichen Personaleinsatz (Personalbonus) - Förderung von Assistenzkräften | 51    |
| BayKiBiG kompakt  | 51    |
| Belegprüfung  | 52    |
| <b>10. Teamschulungen - Inhouse-Seminare</b>  | 53    |
| <b>11. Supervision - Coaching - Beratung</b>  | 53    |
| <b>12. Anmeldebedingungen und Kursförderung</b>   | 54    |
| Anmeldebedingungen  | 54    |
| Fördermöglichkeiten der Kurse   | 54    |
| <b>13. Kursprogramm September - Dezember 2023</b>   | 55    |





# 1. Das neue Gesamtkonzept des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) für die berufliche Weiterbildung

## Einführung

Neben der traditionellen Ausbildung zur Ergänzungs- oder Fachkraft gibt es jetzt in Bayern neue und innovative Weiterbildungsmöglichkeiten für interessierte Quereinsteiger\*innen oder Ergänzungskräfte, die beruflich weiterkommen wollen. Aufeinander aufbauende Weiterbildungsmodulare bieten unterschiedliche Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten, die mit Abschlüssen enden, die in Kitas in Bayern anerkannt sind und die Tätigkeit als Assistenzkraft, Ergänzungskraft oder pädagogische Fachkraft ermöglichen. Die Kurse werden von erfahrenen und zertifizierten Multiplikator\*innen durchgeführt.

Insgesamt gibt es fünf Module, die in drei Blöcke unterteilt sind und aufeinander aufbauen. Jeder Block bietet Anschlussmöglichkeiten und Aufstiegsperspektiven. Nach Abschluss eines jeden Blocks erwerben Sie eine Qualifikation, die Sie einen Schritt weiterbringt und in allen bayerischen Kindertageseinrichtungen und im schulischen Ganztage anerkannt ist. Während der Weiterbildung können Sie parallel bereits in einer Kita oder im schulischen Ganztage arbeiten und das neue Wissen gleich in der Praxis anwenden.

|         |          |   |  |
|---------|----------|---|--|
| Block A | Modul 1: | Einstiegsmodul  | Kennenlernen der Kita als professionelles Berufsfeld und Unterstützung des Kita-Teams als Assistenzkraft im pädagogischen Alltag.                                  |
|         | Modul 2: | Assistenzkraft  |  |
| Block B | Modul 3: | Ergänzungskraft in der Mini-Kita                        | Erlernen einer professionellen und verantwortungsvollen Mitgestaltung des pädagogischen Alltags. Als Ergänzungskraft zu einer tragenden Säule im Kita-Team werden. |
|         | Modul 4: | Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen |  |
| Block C | Modul 5: | Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen       | Das Verantworten der pädagogischen Arbeit in der Kita erlernen. Weiterentwicklung zur (stellvertretenden) Einrichtungsleitung.                                     |

Details zu den einzelnen Blöcken finden Sie in der jeweiligen Beschreibung zu den Modulen.

Das Konzept und das Berufsprofil der Dozenten finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.bildungskademie-emmerl.de](http://www.bildungskademie-emmerl.de).





# 1. Gesamtkonzept des StMAS

## Einstiegsmodul Block A Modul 1

**Modul 1** bereitet praxisbezogen und kompetenzorientiert auf eine Tätigkeit in einer Kindertageseinrichtung (KiTa) vor. Die Teilnehmenden erwerben grundlegendes Wissen zum Bildungsort KiTa und erarbeiten sich konkrete Einblicke in die Praxis. Der Kurs stärkt die **grundlegenden Kompetenzen** im Umgang mit Kindern und zur Arbeit im Team.

Die Kursteilnehmer\*innen können nach erfolgreichem Abschluss des Moduls eine Tätigkeit als Assistenzkraft aufnehmen, wenn sie den Kurs Modul 2 zur „Assistenzkraft in Kitas“ innerhalb eines Jahres abschließen.

### Kompetenzerwerb:

- Wissens- und Kompetenzerwerb zum Bildungsort Kita mit all seinen Akteuren: Team, Kinder, Eltern, Träger
- Kennenlernen der wichtigsten pädagogischen und rechtlichen Grundlagen für die Arbeit
- Entwickeln eines grundlegenden Verständnisses von Bildung, Entwicklung & Lernen
- Vertiefter Blick auf die Entwicklung von Kindern – Bindung, sozio-emotionale Entwicklung, Feinfühligkeit
- Basiskompetenzen und Bildungsbereiche des BayBEP im Überblick
- Praxisbeispiele und Einrichtungsalltag: Tagesablauf, Raumgestaltung, Essenssituation in der Kita, die Wickelsituation, Umgang mit Konflikten, die Bedeutung des Spiels
- Reflexion der eigenen Kompetenzen, Haltung und Lernbiografie

### Voraussetzungen für die Teilnahme:

deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1

**Abschluss:** „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“

**Zielgruppe:** berufliche Quereinsteiger\*innen

**Bewerbungsverfahren:** Bewerber\*innen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Weiterbildung erfüllen, senden alle Nachweise mit dem Anmeldeformular an [info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de).

### Termine:

**2. Kurs: Einstiegsmodul/Block A/M1**  
**29.01.2024 – 08.05.2024**

**Dauer:** 160 Unterrichtseinheiten

**Referent\*innen:** Christine Blindert, Christine Knoll

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Blended Learning-Format mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbst-gesteuerten Lernen

**Kursgebühr:** 1.790,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten, à 179,00 Euro)

## Assistenzkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block A Modul 2

**Modul 2** fokussiert auf die Umsetzung in der praktischen pädagogischen Arbeit und den Weg zu einer professionellen Haltung. Daher wird ab Modul 2 eine begleitende praktische Tätigkeit als z.B. Assistenzkraft dringend empfohlen.

Mit Aufnahme der Qualifizierung im Modul 2 können die Teilnehmenden als Assistenzkräfte in Kitas angestellt werden.

### Kompetenzerwerb:

- Auf dem Weg zur pädagogischen Professionalität in der neuen Rolle als Assistenzkraft in Kitas
- Bedürfnisse von Kindern erkennen und feinfühlig darauf eingehen
- Vertiefter Blick in den BayBEP – Basiskompetenzen von Kindern
- Bildungspartnerschaft mit Eltern in Alltagssituationen (Tür- und Angelgespräche, Übergänge)
- Teamfähigkeit entwickeln und Konfliktlösekompetenzen stärken

### Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Erfolgreiche Teilnahme am Modul 1
- Oder: Pflegeurlaubnis, bzw. Vorliegen der Voraussetzungen zur Erteilung der Pflegeurlaubnis nach § 43 SGB
- Personen, die einen Vorbereitungslehrgang zur Externenprüfung Kinderpflege erfolgreich absolviert haben, aber die Externenprüfung nicht erfolgreich abgeschlossen haben, können zu Modul 2 zugelassen werden.
- Sprachniveau: B 1

### Abschluss:

„Assistenzkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“

**Zielgruppe:** Teilnehmer\*innen von Modul 1 oder berufliche Quereinsteiger\*innen mit Pflegeurlaubnis bzw. Vorliegen der Voraussetzungen zur Erteilung der Pflegeurlaubnis nach § 43 SGB VIII

**Bewerbungsverfahren:** Bewerber\*innen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Weiterbildung erfüllen, senden alle Nachweise mit dem Anmeldeformular an [info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de).

### Termine:

**1. Kurs: Assistenzkraft/Block A/M2**  
**03.02.2024 – 08.06.2024**

**2. Kurs: Assistenzkraft/Block A/M2**  
**27.06.2024 – 26.09.2024**

**Dauer:** 40 Unterrichtseinheiten

**Referent\*innen:** Christine Hofner, Barbara Lehmer

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Blended Learning-Format, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbst-gesteuerten Lernen

**Kursgebühr:** 550,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten, à 55,00 Euro)



# 1. Gesamtkonzept des StMAS

## Ergänzungskraft in der Mini-KiTa Block B Modul 3

**Modul 3** zielt darauf ab, die Teilnehmer\*innen auf dem Weg zu ihrer professionellen Rolle als Ergänzungskraft zu begleiten und gezielt für ihre Tätigkeit in ihrer Handlungskompetenz zu stärken. Die Grundlagen aus Block A werden hier aufgegriffen, vertieft und ergänzt, um Kompetenzen, die es braucht, zunehmend selbstständig pädagogisch zu planen, zu handeln und zu reflektieren.

Zum Beispiel: Wie gestalte ich Interaktionen mit Kindern im Sinne des BayBEP? Wie setze ich Partizipation von Kindern im Alltag um? Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation? Wie lebe ich eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft anstatt einer Elternarbeit? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen?

Ab Beginn des Moduls 3 ist eine Tätigkeit in einer KiTa (z.B. als Assistenzkraft, als Ergänzungskraft in der Mini-KiTa oder ggf. als Ergänzungskraft in der regulären KiTa), in einer Großtagespflege oder im schulischen Ganztage möglich.

### Kompetenzerwerb:

- Stärkung des eigenverantwortlichen pädagogischen Reflektierens, Handelns und Planens
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf die Rolle als Ergänzungskraft
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf gruppenbezogene pädagogische Prozesse
- Stärkung der Kompetenzen und Haltung im Hinblick auf Partizipation der Kinder und Familien, Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen und gezielterem Verständnis von kindlichen Bildungsprozessen
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf Schlüsselprozesse (Beobachten und Dokumentieren, Bildungspartnerschaft, Übergänge etc.)

### Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Abschluss: Modul 2 erfolgreich abgeschlossen oder eine mindestens zweijährige nicht einschlägige Berufsausbildung
- Abschluss der Mittelschule oder höher
- Nachweis über einschlägige Praxiserfahrung im Umfang von mindestens 800 Stunden (in einer KiTa, im schulischen Ganztage, der Tagespflege o. Ä.)
- Mindestalter 21 Jahre
- bei ausländischen Teilnehmer\*innen den Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau)
- Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in einer Mini-Kita, Kita, im schulischen Ganztage, oder in der Großtagespflege bis zum Ende der Qualifizierung erforderlich (kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).

**Abschluss:** „Ergänzungskraft in der Mini-KiTa“

**Zielgruppe:** Teilnehmende, die entweder das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen haben oder eine mindestens zweijährige nicht einschlägige Berufsausbildung vorweisen können.

**Bewerbungsverfahren:** Bewerber\*innen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Weiterbildung erfüllen, senden alle Nachweise mit dem Anmeldeformular an [info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de).

### Termine:

**2. Kurs: Ergänzungskraft in der Mini-Kita/Block B/M3: 10.04.2024 – 19.11.2024**

**3. Kurs: Ergänzungskraft in der Mini-Kita/Block B/M3: 09.10.2024 – 22.03.2025**

**Dauer:** 120 Unterrichtseinheiten

**Referent\*innen:** Barbara Lehmer, Christine Hofner

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Blended Learning-Format, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen

**Kursgebühr:** 1.690,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten, à 169,00 Euro)

# 1. Gesamtkonzept des StMAS

## Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block B Modul 4

**Modul 4** fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion.

Zum Einstieg in das Modul 4 ist eine Tätigkeit in einer KiTa (z.B. als Assistentkraft in KiTa, als Ergänzungskraft in der Mini-KiTa oder als Ergänzungskraft in der regulären KiTa), in einer Großtagespflege oder im schulischen Ganzttag notwendig.

### Kompetenzerwerb:

- pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen)
- eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können
- differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis
- Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren
- zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung
- pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen

### Voraussetzungen für die Teilnahme:

- erfolgreicher Abschluss Modul 3 / Ausnahme: Teilnehmende, die den Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mindestens 50% Arbeitszeit) erbringen oder aufgrund fehlender abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung bzw. fehlendem abgeschlossenem einschlägigem Studienabschluss nicht über die Zugangsvoraussetzung zu Modul 5 verfügen, können direkt in Modul 4 einsteigen.
- Abschluss der Mittelschule oder höher
- Mindestalter 21 Jahre
- bei ausländischen Teilnehmer\*innen den Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau)
- die Zusage eines Arbeitsplatzes in einer Mini-KiTa, KiTa, im schulischen Ganzttag oder in der Großtagespflege zu Beginn der Qualifizierung erforderlich (kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben)

**Abschluss:** „Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“

**Zielgruppe:** berufliche Quereinsteiger\*innen, die den erfolgreichen Abschluss von Modul 3 vorweisen können

**Bewerbungsverfahren:** Bewerber\*innen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Weiterbildung erfüllen, senden alle Nachweise mit dem Anmeldeformular an [info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de).

### Termine:

**1. Kurs: Ergänzungskraft in bay. Kindertageseinrichtungen/Block B/M4: 10.05.2024 – 16.11.2024**

**2. Kurs: Ergänzungskraft in bay. Kindertageseinrichtungen/Block B/M4: 27.11.2024 – 08.05.2025**

**Dauer:** 80 Unterrichtseinheiten

**Kurszeiten:** Präsenz: 08:30 Uhr – 17:30 Uhr / Online: 16:00 Uhr – 20:00 Uhr

**Referent\*innen:** Barbara Lehmer, Christine Hofner

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Blended Learning-Format, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen

**Kursgebühr:** 1.090,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten à 109,00 Euro)



# 1. Gesamtkonzept des StMAS

## Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block C Modul 5

**Modul 5** beinhaltet die Qualifizierung zur gesetzlich anerkannten Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Es ist das anspruchsvollste und längste Modul des Gesamtkonzepts zur Fachkräftegewinnung.

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls verfügen die Teilnehmer\*innen über eine pädagogische Professionalität als Fachkraft. Mit jeder Lerneinheit und dem darin enthaltenen Praxistransfer vertiefen sie ihr Verständnis von Lernen und Bildung und schärfen ihre Handlungskompetenzen in allen Schlüsselprozessen eines KiTa-Alltags in ihrer neuen Rolle als pädagogische Fachkraft einer KiTa.

Zum Beispiel: Wie verantworte ich Bildungsprozesse in der KiTa? Wie gestalte ich eine Konzeption und nutze sie als Grundlage der pädagogischen Planung? Welche pädagogischen und rechtlichen Grundlagen berücksichtige ich für die Gestaltung des KiTa Alltags, der Leitung von Gruppen und bei der Umsetzung der Schlüsselprozesse? Wie unterstütze ich die Lernprozesse der Kinder gezielt und in unterschiedlichen pädagogischen Settings?

### Kompetenzerwerb:

- pädagogische Professionalität als Fachkraft erwerben
- differenziertes Verständnis von Bildung, Lernen und der pädagogischen Schlüsselprozesse
- Reflexion der neuen Rolle als Fachkraft und evtl. Gruppenleitung, mit Hinblick auf Leitungskompetenzen
- vertiefende Inhalte zu Bildung und Lernen auf Grundlage des BayBEP sowie zu den Themen Bildungsbereiche, Inklusion und Partizipation
- wissenschaftliche Fundierung (Entwicklungspsychologie, Pädagogik)
- Vertiefung und praktische Anwendung der rechtlichen Grundlagen und Grundlagen für die Leitung von Gruppen und Organisation von Einrichtungen
- Umsetzung der pädagogischen Schlüsselprozesse in Eigenverantwortung
- Bildungsprozesse und Interaktion nach innen (Kinder, Team) und außen (Eltern, Träger, Schule, Gemeinde, Fachdienste), konzeptionelle Mit-Verantwortung für die Einrichtung
- Stärkung der Organisations-, Steuerungs- und Leitungskompetenz (Gruppenleitung, Anleitung)

**Abschluss:** „Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen“

**Zielgruppe:** Erfolgreicher Abschluss Modul 4, berufliche Quereinsteiger\*innen

**Bewerbungsverfahren:** Bewerber\*innen, die die Voraussetzungen zur Teilnahme an der Weiterbildung erfüllen, senden alle Nachweise mit dem Anmeldeformular an [info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de).

### Termine:

**1. Kurs: Fachkraft in Kindertageseinrichtungen/Block C/M5: 18.04.2024 – 19.07.2025**

**Dauer:** 300 Unterrichtseinheiten

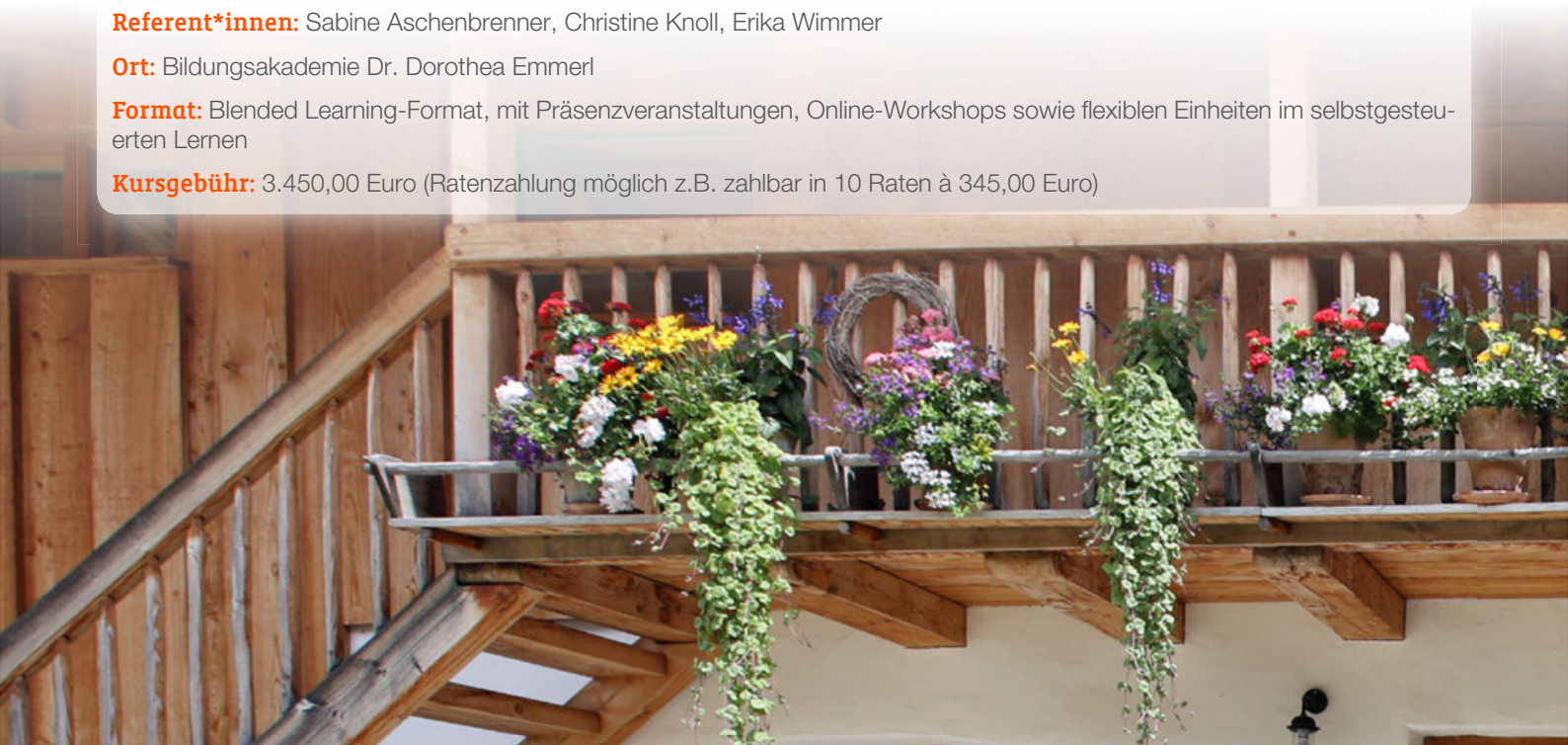
**Kursformat:** Blended Learning Format - Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexible Einheiten im selbstgesteuerten Lernen

**Referent\*innen:** Sabine Aschenbrenner, Christine Knoll, Erika Wimmer

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Blended Learning-Format, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen

**Kursgebühr:** 3.450,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten à 345,00 Euro)



## 2. Zertifikatskurse – Zertifiziert nach AZAV

### Qualifizierte KiTa-Managementleitung

AZAV zertifiziert

Aufgrund des gesellschaftlichen Wandels, fortlaufender bildungspolitischer Neuerungen und Qualitätsbestrebungen hat sich in den letzten Jahren das Anforderungsprofil an die Leitungen von Kindertageseinrichtungen enorm verändert und ausgeweitet. Die Leitungen nehmen im Rahmen der Qualitätsentwicklung einer KiTa eine Schlüsselposition ein. Zu ihrem Verantwortungsbereich gehört es, die Umsetzung des aktuellen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrages zu gewährleisten. Leitungskräfte haben die Aufgabe der Betriebsführung, Mitarbeiter\*innen zu führen, die Organisation weiter zu entwickeln und einen strategischen Rahmen für die Leitungstätigkeit zu entwickeln.

Der Kurs „Qualifizierte KiTa-Managementleitung“ befähigt gezielt Leiter\*innen für ihre vielfältigen Aufgabenbereiche. Dabei steht die Persönlichkeit der Leiter\*in im Mittelpunkt: Die Entwicklung eines Kompetenzprofils, im Rahmen von Fachkompetenz und personaler Kompetenz, ihr persönliches Leitungskonzept, ihre Motivation und ihre Kreativität bestimmen den Umgang mit den zukünftigen Aufgaben entscheidend mit.

#### Im Kurs wird zu folgenden Themen in Kursmodulen gearbeitet:

- Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag gewährleisten:
  - Konzeption, Bildungsplanung, Implementierung
  - Qualitätsmanagement verantworten und organisieren
  - Führungsverantwortung
- Mitarbeiterführung: Ressourcen im Team erkennen und mobilisieren
  - Anleitungprozess von Praktikanten\*innen
  - Personalcontrolling
- Teamführung: Teamentwicklung, Teamprozesse gestalten
- Selbstmanagement
  - Führungsprofil und pädagogische Qualität entwickeln und gestalten
  - Eigenes Aufgabenprofil; Stress- und Krisenmanagement
- Finanzen: Wirtschafts- und Haushaltsplanung, Controlling
- Arbeits- und Verwaltungsorganisation, Zeitmanagement, Selbstsorge
- Betriebsführung
  - Rahmenbedingungen
  - Einsatz finanzieller, materieller, räumlicher Ressourcen
  - Gesundheitsmanagement
- Organisationsentwicklung: Einrichtungsidentität, -kultur
  - Gestaltung, Steuerung der Organisation, Change-Management
- Zusammenarbeit gestalten
  - Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Sozialraumorientierung
  - Die Eltern im Blick: Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
  - Pädagogisches Handeln im regionalen Netzwerk, im interdisziplinären Team
  - Kooperatives Handeln mit dem Träger
- Rechtliche Grundlagen
- Leitungsverantwortung
- Kinderschutzbeauftragter für KiTa-Leitungen
- Gruppensupervision

**Abschluss:** „Qualifizierte KiTa-Managementleitung“

**Zielgruppe:** Leiter\*innen, stellvertretende Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beziehungsweise Erzieher\*innen und Pädagogische Fachkräfte, die sich für eine spätere Leitungsstelle qualifizieren wollen

#### Termine:

**11. KML 24.04.2024 – 16.07.2025** jeweils 8:30 – 17:00 Uhr

**Dauer:** 22 Weiterbildungstage mit Abschlusskolloquium, drei Supervisionen, Gruppencoachings, modulbezogene Transferaufgaben, fünf Intervisionstreffen, zwei Hospitationen, Ausarbeitung und Präsentation der Projektarbeit

**Referent\*innen:** Michael Pfreundner, Bernhard Söhl, Miro Milos, Clarissa Rademacher, Kirsten Prange, Christine Fuchs

**Kursleitung:** Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Kursgebühr:** 2.692,20 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 10 Raten zu je 69,22 Euro)

AZAV zertifiziert

Nach Abklärung mit der Agentur für Arbeit kann der Arbeitgeber/Träger einen Bildungsgutschein beantragen: Hierfür werden zwischen 50% bis 100% der Kursgebühr bezahlt. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie auf Seite 54.

Das Konzept und das Berufsprofil der Dozenten finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de)



## 2. Zertifikatskurse – Zertifiziert nach AZAV

### Zertifikatskurs: Fachkraft für Inklusion

AZAV zertifiziert

„Vergleiche nie ein Kind mit einem anderen, sondern immer nur mit sich selbst“ Johann Heinrich Pestalozzi

Seit 2009 ist die Behindertenkonvention der Vereinten Nationen auch für Deutschland verbindlich. „Zweck dieses Übereinkommens ist es, den vollen und gleichberechtigten Genuss aller Menschenrechte und Grundfreiheiten durch alle Menschen mit Behinderungen zu fördern, zu schützen und zu gewährleisten und die Achtung der ihnen innewohnenden Würde zu fördern“ (Art. 1/1). Aus diesem Grundsatz ergibt sich die Notwendigkeit der Inklusion. Das bedeutet, dass z.B. Kinder mit Behinderungen von Anfang an einbezogen und ihre Teilhaberechte geachtet werden. Durch die Weiterbildung erlangen Sie ein umfangreiches Wissen und grundlegende Erkenntnisse über inklusives pädagogisches Arbeiten. Sie erwerben umfassende methodische Vorgehens- und Anwendungsweisen im Hinblick auf eine „inklusive“ Umsetzung der pädagogischen Handlungspraxis mit Kindern im Krippen-, Kindergarten- und Schulalter. Die professionelle Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Eltern in Bezug auf das individuelle Kind ist ein Schwerpunkt.

- Inklusionspädagogische Ansätze und Methoden
- Rechtliche und strukturelle Grundlagen für Inklusion
- Inklusionspädagogische Methodik
- Der BayBEP unter dem Blickwinkel von Vielfalt und Unterschiedlichkeit
- Begleitung kindspezifischer Entwicklungsprozesse und persönliche Selbstevaluation
- Kindliche Entwicklung, Lernen, Bildung und Unterschiede im Assistenzbedarf
- Beobachtung und Dokumentation im Rahmen der Inklusion
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Konkrete Handlungspraxis im Umgang mit Vielfalt und Diversität
- Gestaltung von Übergängen und Zukunftsperspektiven

**Abschluss:** Zertifikatskurs „Fachkraft für Inklusion“

**Zielgruppe:** Erzieher\*innen, Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, Kräfte von Tagespflegereinrichtungen, Fachaufsichten und Fachberatungen für KiTas

#### Termine:

**22. Kurs: 08.04.2024 – 08.04.2025** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 12 Weiterbildungstage, zwei Hospitationen, fünf Intervisionstreffen, drei Gruppencoachings, fünf Transferaufgaben, Präsentation der Projektarbeit

#### Referent\*innen:

Gabi Groll, Franziska Reinwald, Christina Sirtl

**Kursleitung:** Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Kursgebühr:** 1.079,19 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 6 Monatsraten: 1-5 Rate zu je 200,00 Euro; 6. Rate: 79,19 Euro)

AZAV zertifiziert

Nach Abklärung mit der Agentur für Arbeit kann der Arbeitgeber/Träger einen Bildungsgutschein beantragen: Hierfür werden zwischen 50% bis 100% der Kursgebühr bezahlt. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie auf Seite 54.

Das Konzept und das Berufsprofil der Dozenten finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de)

## 2. Zertifikatskurse – Zertifiziert nach AZAV

### Zertifikatskurs „Qualifizierung zur Krippenpädagog\*in“

Die zertifizierte Weiterbildung zur KrippenpädagogIn vermittelt alle Grundlagenmodule, die für die pädagogische Arbeit mit Kindern zwischen null und drei Jahren bedeutsam sind. Damit erhalten Sie ein theoretisches, pädagogisches und handlungspraktisches Wissen sowie einen Gesamtüberblick über die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Die Gesamtmodule befähigen Sie, professionell mit Eltern, Trägern und im Team zu argumentieren, Qualitätsstandards für die Einrichtung zu entwickeln und diese Qualitätsparameter auf die gesamte pädagogische Handlungspraxis anzuwenden.

#### Grundlagenwissen der Krippenpädagogik:

- Bindungstheorie
- Qualitätsbewusste Eingewöhnung
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Krippeneltern
- Bildungs- und Lernprozesse wahrnehmen und begleiten
- Beobachtungs-, Dokumentations- und Analyseinstrumente für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren
- Pädagoge-Kind-Interaktion: Beziehung, Bindung, Pflege, Bildung
- Raum- und Materialkonzepte
- Frühkindliche Entwicklung im 1., 2. und 3. Lebensjahr
- Qualitätsmessung und Entwicklung von Qualitätsstandards

**Praxistransfer:** Begleitende Beobachtungs- und Dokumentations-, Erprobungsaufgaben

#### Intervisionsgruppen:

Zwischen den Kursblöcken finden Treffen in der jeweiligen Kleingruppe zum Austausch und zur Reflexion statt

**Projektarbeit:** Ausarbeitung einer Projektarbeit

**Hospitation:** 2 Hospitationen je 4 ½ h in einer Kinderkrippe

**Zielgruppe:** Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termine:

**58. Kurs: 08.03.2024 – 11.02.2025** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 12 Weiterbildungstage, 2 Hospitationen, 5 Intervisionstreffen, 3 Gruppencoachings, 5 Transferaufgaben, Präsentation der Projektarbeit

#### Referent\*innen:

Evelyn Feuchtgruber, Anna Petrilak-Weissfeld

**Kursleitung:** Dr. Dorothea Emmerl

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 1.079,19 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 6 Monatsraten: 1-5 Rate zu je 200,00 Euro; 6. Rate: 79,19 Euro)

**AZAV** zertifiziert

Nach Abklärung mit der Agentur für Arbeit kann der Arbeitgeber/Träger einen Bildungsgutschein beantragen: Hierfür werden zwischen 50% bis 100% der Kursgebühr bezahlt. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie auf Seite 54.

Das Konzept und das Berufsprofil der Dozenten finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de)



### 3. Zertifizierte Kurse

## ONLINE Qualifizierung zur Krippenpädagog\*in

(Der Kurs findet auch als Präsenzseminar statt: 08.03.2024 – 11.02.2025)

Die zertifizierte Weiterbildung zur Krippenpädagog\*in vermittelt alle Grundlagenmodule, die für die pädagogische Arbeit mit Kindern zwischen null und drei Jahren bedeutsam sind. Damit erhalten Sie ein theoretisches, pädagogisches und handlungspraktisches Wissen sowie einen Gesamtüberblick über die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Die Gesamtmodule befähigen Sie, professionell mit Eltern, Trägern und im Team zu argumentieren, Qualitätsstandards für die Einrichtung zu entwickeln und diese Qualitätsparameter auf die gesamte pädagogische Handlungspraxis anzuwenden.

#### Inhalte:

- Bindungstheorie
- Qualitätsbewusste Eingewöhnung
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Krippeneltern
- Bildungs- und Lernprozesse wahrnehmen und begleiten
- Beobachtungs-, Dokumentations- und Analyseinstrumente für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren
- Pädagoge-Kind-Interaktion: Beziehung, Bindung, Pflege, Bildung
- Raum- und Materialkonzepte
- Frühkindliche Entwicklung im 1., 2. und 3. Lebensjahr
- Qualitätsmessung und Entwicklung von Qualitätsstandards

**Praxistransfer:** Begleitende Beobachtungs- und Dokumentations-, Erprobungsverfahren

**Intervisionsgruppen:** Zwischen den Kursblöcken finden Treffen in der jeweiligen Kleingruppe zum Austausch und zur Reflexion statt

**Projektarbeit:** Ausarbeitung einer Projektarbeit

**Hospitation:** zwei Hospitationen je 4 ½ h in einer Kinderkrippe

**Abschluss:** „Qualifizierte Krippenpädagog\*in“

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termine:

**59. Kurs: 23.10.2024 – 26.06.2025**

**Dauer:** 12 Weiterbildungstage, zwei Hospitationen, fünf Intervisionstreffen, drei Gruppencoaching, fünf Transferaufgaben, Präsentation der Projektarbeit

**Kurszeiten:** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Referent\*innen:** Ellen Tsalos-Fürter, Anna Petrilak-Weissfeld

**Format:** ONLINE

**Kursgebühr:** 1.080,00 Euro (Ratenzahlung möglich z.B. zahlbar in 6 Monatsraten zu je 180,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Qualifizierte KiTa-Aufsicht (Fachaufsicht, Fachberatung) für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege – Beratungsfunktion und Rechtmäßigkeitskontrolle kompetent ausüben

Die KiTa-Fachaufsicht erfüllt vorwiegend entsprechend der Gesetzesgrundlagen des SGB VIII und BayKiBiG/AVBayKiBiG einrichtungsbezogene, personenbezogene, professions- und strukturentwickelnde soziale Dienstleistungen im Feld der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Mit diesem Berufsprofil verbinden sich unterschiedliche Aufgabenbereiche und -zuschnitte wie Aufsichtsfunktion, Steuerung im Trägersystem und Beratungsaufgaben. Die Pluralität der Träger, deren unterschiedliche Traditionen und regionale Erfordernisse, führen zu einer Vielfalt von Aufgabenprofilen und Qualifikationsanforderungen.

#### Ziele:

Sie erwerben eine grundlegende rechtliche, fachliche, pädagogische und methodenbasierte Wissenskompetenz, die Sie als KiTa-Fachaufsicht in ihrer Beratungsfunktion und Rechtmäßigkeitskontrolle unterstützt. Der Überblick darüber, inwiefern gesetzliche Bestimmungen und pädagogische Grundlagen miteinander verzahnt sind, steigert ihr Verständnis für die fallbezogene Einschätzung und Sachbearbeitung komplexer Anforderungen. Durch die Erprobung von Gesprächstechniken im Rahmen einer lösungsorientierten, systemischen Gesprächsführung, erarbeiten Sie sich eine professionelle Kommunikationskompetenz.

#### Inhalte:

- Aufgaben der KiTa-Fachaufsicht, Vielfalt der Rollenfunktionen
- BayBEP (Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan): Grundlagen, aktuelle Entwicklungen  
Dienstplan, Verfügungszeiten
- Konzeption: Einrichtungskonzeption und Konzeption für Pflegepersonen  
Vernetzung: Kooperation Kindergarten, Schule
- Kinderschutzkonzept: Schutzauftrag für Kindertagesbetreuung/Kindertagespflege
- „Souverän zwischen Beratung und Kontrolle“  
Auf der Grundlage systemischer Gesprächsführung professionelle Kommunikationskompetenz erlangen
- Förderrichtlinien:
- BayKiBiG und SGB VIII in seinen Grundlagen  
Betriebserlaubnis Kindertagesbetreuung, Pflegeerlaubnis Kindertagespflege
- Belegprüfung
- Aufgaben und Befugnisse der KiTa-Aufsicht  
Zur Beratungsfunktion und Rechtmäßigkeitskontrolle werden Rechtsfragen aus der Praxis erörtert und beantwortet, die über das Bayerische Recht hinausgehen und mit dem Bundesrecht verwoben sind.
- Abschlusstag: Präsentation des Prozessberichtes  
Gemeinsame Abschlussfeier mit Zertifikatsübergabe

**Abschluss:** „Zertifizierte KiTa-Fachaufsicht für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege“

**Zielgruppe:** Fachaufsicht, Fachberatung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege in Landratsämtern und kreisfreien Städten, Bezirksregierungen; Leitungen, Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen, Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, die eine Qualifikation als KiTa-Aufsicht (Fachaufsicht, Fachberatung) anstreben.

#### Termine:

**29.04.2024 – 25.02.2025** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 10 Weiterbildungstage in 5 Modulen mit je 2 Tagen, 4 Intervisionstreffen persönlich oder per Skype in Kleingruppen, 3 Supervisions Termine: 17:00 – 20:00 Uhr, jeweils nach dem 1. Modultag

**Referent\*innen:** Christine Blindert, Michael Pfreundner, Kirsten Prange, Wolfgang Schmid, Diana Haslbeck

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 1.480,00 Euro inklusive Supervisionstermine (Ratenzahlungen sind möglich z.B. zahlbar in 5 Raten à 296,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik – Heimische Erfahrungsräume für Weltentdecker

#### Zeit in der Natur ist Entwicklungszeit

Der Naturraum mit seiner reichen Pflanzen- und Tierwelt, den verschiedensten Elementen, Materialien, Bewegungsmöglichkeiten, den sich wiederholenden Jahresrhythmen, bietet Kindern ein vielfältiges Spiel- und Erlebnisfeld, unerschöpfliche Entwicklungsmöglichkeiten und Tag für Tag neue Herausforderungen.

Seit Generationen ist die Natur unser angestammter Entwicklungsraum. Sie ist für Kinder so essenziell wie gute Ernährung.

Hier stoßen die Kinder auf vier Quellen, die für ihre Entwicklung unverhandelbar sind; auf Freiheit, Unmittelbarkeit, Widerstand und Bezogenheit. Aus diesen Erfahrungen bauen sie dann das Fundament, das ihr Leben trägt.

Die Natur stellt für Kinder einen maßgeschneiderten Entwicklungsraum dar. Eine Erfahrungswelt, die genau auf die Bedürfnisse von Weltentdeckern zugeschnitten ist.

Hier können sie an ihrem Fundament bauen. Die Bildungsinhalte der Weiterbildung orientieren sich an den aktuellen wissenschaftlichen Standards der Qualitätsparameter des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder in Tageseinrichtungen.

#### Ziele:

Sie erhalten spezifisches Fachwissen über Vorgänge und Zusammenhänge in der Natur. Zentral sammeln Sie unmittelbares Erfahrungswissen „draußen in der Natur“, in Begleitung einer erfahrenen Naturpädagogin und erlangen dadurch ein tiefes Bewusstsein über den Wert und die Bedeutung der Natur, die diese für uns Menschen und vor allem, für die Entwicklung unserer Kinder hat.

#### Abschluss:

„Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik“

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte, die in Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort) tätig sind, Pädagogische Kräfte der Großtagespflege und Kindertagespflege.

#### Termine:

**4. Kurs 13.05.2024 – 18.02.2025** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 9 Weiterbildungstage in vier Blöcken, Intervisions-Treffen zwischen den Kursblöcken, persönlich oder per Skype in regionalen Kleingruppen. Eine Hospitation in einer Natur- oder Waldeinrichtung

**Referent\*innen:** Lisa Fleischmann, Christine Blindert

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 985,00 Euro (Ratenzahlungen sind möglich: 5 x 197,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Zertifizierter Kurs „Qualifizierte Praxisanleitung“ – Auszubildende professionell anleiten

Die Anleitung von Praktikanten\*innen beinhaltet zahlreiche Aufgaben im Laufe des KiTa-Jahres. Am Anfang dieses Prozesses steht die erfolgreiche Einführung der zukünftigen Fachkräfte in die gelebten Einrichtungsstrukturen. In Ihrer Rolle als Anleitung, sind Sie zugleich Wegbegleiterin, Beobachtende und fungieren als Vorbild. Sie übernehmen Verantwortung und schaffen den notwendigen Orientierungsrahmen für Ihre Praktikant\*in, damit diese in die berufliche Rolle als zukünftige pädagogische Fachkraft hineinzuwachsen kann. In regelmäßigen Abständen finden Reflexionen und Austauschprozesse statt. Damit stärken Sie die Handlungs- und Reflexionskompetenz Ihrer Praktikanten. Als wichtiger Netzwerkpartner arbeiten Sie mit der Fachakademie für Sozialpädagogik beziehungsweise mit der Berufsfachschule für Kinderpflege zusammen. Zur positiven Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben sowie zur Stärkung Ihrer eigenen Beratungs- und Reflexionskompetenz erlangen Sie im Zuge dieses zertifizierten Kurses die Qualifizierung zur Praxisanleitung. Dieser Kurs begleitet Sie im jahreszeitlichen Verlauf der unterschiedlichen Aufgabenstellungen, die Sie als Anleitung zu bewältigen haben.

#### Modul 1: Damit der Anfang gut gelingt – Gut ins Praktikumsjahr einsteigen

- Biographie/ Lernbiographie
- Rolle der Anleitung – Anleitungskompetenzen
- Bewerbung – Vorstellung – Erster Kontakt
- Orientierungs-/ Einarbeitungsphase

#### Modul 2: Das Fundament schaffen - Als Praktikant\*in explorieren dürfen

- Kooperation Lernort Praxis und Lernort Schule
- Pädagogisches Konzept der Einrichtung im Kontext zum Praktikum
- Das Anleitersgespräch – Rahmen für eine erfolgreiche Anleitung
- Lernlandkarte – Die ersten Lernschritte begleiten
- Praktikumsphase – Erprobungsphase

#### Modul 3: Begleitung fachlicher Kompetenzen – Herausforderungen meistern

- Resümee zur Zwischenzeit – die Zwischenbeurteilung
- Transfer schaffen
- Kommunikationspolitik
- Hospitationen der Anleitungen in verschiedenen KiTa's

#### Modul 4: Professionalität gewinnen – Kompetenzstärkung

- Praktikumsphase – Verselbständigungsphase
- Praktikantin/ Praktikant fordern und fördern
- Lernlandkarte fortschreiben – Lernfelder im Kontext zu gefestigten Kompetenzen
- Stärkenorientiert begleiten und beraten
- Fallbesprechung

#### Modul 5: Ein gelungener Abschied – Gemeinsam die Beurteilung bewältigen

- Reflexion der Entwicklungsschritte
- Beurteilungs- und Abschlussgespräch

#### Modul 6: Abschlusskolloquium

- Auswertung der Weiterbildung, Präsentation der Prozessbearbeitung

**Abschluss:** „Qualifizierte Praxisanleitung“

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte im KiTa-Bereich

#### Termine:

**4. Kurs 01.03.2024 – 05.07.2025**

**jeweils 8:30 Uhr – 16:30 Uhr**

**Dauer:** 6 Weiterbildungstage

**Referent\*in:** Sabine Aschenbrenner

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Kursgebühr:** 690,00 Euro (Ratenzahlungen sind möglich: 3 x 230,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Qualifizierte Kinderschutzbeauftragte als insofern erfahrene Fachkraft (ISEF) nach §8a SGB VIII

Laut § 8a SGB VIII sollen die Träger der Jugendhilfe, also auch die Kindertagesstätten (Krippe, Kindergarten, Hort), sicherstellen, dass bei Bekanntwerden von Kindeswohlgefährdung ein vorgegebenes Verfahren eingehalten und eine „insoweit erfahrene Fachkraft“ zur Beratung hinzugezogen worden ist. Im Rahmen dieser Fortbildung werden die theoretischen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten vermittelt, die es ermöglichen, in Fällen von Kindeswohlgefährdung in der KiTa als „insoweit erfahrene Fachkraft“ die pädagogischen Mitarbeiter\*innen zu beraten und im Umgang mit Gefährdungsfällen anzuleiten.

#### Inhalte:

- Grundlagenwissen
- Risikoeinschätzung
- Gespräche mit Eltern im Gefährdungsfall
- Beratung von Fachkräften in Kinderschutzfällen
- Selbstschutz bei Beratung in Kinderschutzfällen
- Fallarbeit

#### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen kennen die gesetzlichen Grundlagen, Standards und Abläufe im Kinderschutz und können diese anwenden. Die Teilnehmer\*innen können die Risiken im Einzelfall gemeinsam mit dem/ den Rat suchenden Mitarbeiter\*innen herausarbeiten und helfen, die Gefährdung adäquat einzuschätzen und die nächsten Schritte gemeinsam planen. Sie geben Hilfestellung bei der Einbeziehung der Sorgeberechtigten und Kinder in das Verfahren bzw. bei der Weitergabe der Fälle an das Jugendamt.

#### Abschluss:

„Qualifizierte Kinderschutzbeauftragte nach §8a SGB VIII“

#### Zielgruppe:

Erzieher\*innen und Pädagogische Fachkräfte aus dem Bereich der KiTa, Kinderkrippe, Kindergarten und Hort, mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung

**Termine: 4. Kurs jeweils von 08:30 – 16:00 Uhr**

**1. Block: 23.02.2024 – 24.02.2024**

**2. Block: 12.04.2024 – 13.04.2024**

**3. Block: 05.07.2024 – 06.07.2024**

**jeweils 8:30 – 16:00 Uhr**

**Dauer:** 6 Weiterbildungstage

**Referent\*in:** Kirsten Prange

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Kursgebühr:** 690,00 Euro (Ratenzahlungen sind möglich: 3 x 230,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Qualifizierte Gruppenleitung

NEU!

Gruppenleitung ist eine interessante und zugleich herausfordernde Aufgabe im Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtungen. Im Rahmen der Umsetzung des gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags von Kindern, obliegt Ihnen die Verantwortung für die Zusammenarbeit im Gruppenteam.

Unsere zertifizierte Weiterbildung vermittelt im Rahmen eines modularen Aufbaus insbesondere Ihre spezielle Rolle im Team und wie Sie die Teamprozesse beeinflussen und gestalten können.

#### 1. Modul: Pädagogische Aufgaben einer Gruppenleitung / 11.03.2024

- Grundlegendes Menschenbild und Diversität
- Bildungsverständnis und Bild vom Kind
- Macht, Adultismus, Demokratieprinzip und Partizipation
- Schutzkonzept
- Aufsichtspflicht

Wir widmen uns der Frage unseres Bildungsverständnisses und des Bildes des Kindes und setzen uns mit den Themen Macht und Adultismus auseinander. Gemeinsam wollen wir eine pädagogische Arbeit auf den Grundlagen des Demokratieprinzips und der Partizipation konzipieren und einen Blick auf ein Kinderschutzkonzept und die Aufsichtspflicht werfen.

#### 2. Modul: Alltagsqualität im Gruppenalltag / 20.03.2024

- Essenzielle Strukturen im Gruppenalltag
- Wesentliche Merkmale der Prozessqualität
- Feinfühligkeit in der Interaktion mit dem Kind
- Pädagogische Aktivitäten richtig in den Alltag integrieren
- Transitionen im Alltag qualitativ gut gemeinsam mit den Kindern meistern
- Umgang mit Personalmangel und Zeitdruck

Wie können die Alltagsstrukturen individuell auf die Kinder abgestimmt werden und wie meistern wir schwierige Transitionen? Wir reflektieren gemeinsam ihren Gruppenalltag und erarbeiten zusammen ein Konzept für durchgängige Qualität im pädagogischen Alltag.

#### 3. und 4. Modul: Teamarbeit – Team, Zeit und Prozesse managen / 26. und 27.04.2024

- Stellung im Team
- Biographiearbeit
- Teamprozesse
- Aufgabenverteilung, Organisation und Strukturierung
- Kleinteamarbeit
- Konfliktmanagement

Sie lernen neue Ideen und Anregungen für verschiedene Teamphasen, Teamprozesse und die Gestaltung der Kleinteamarbeit kennen. Wir beschäftigen uns außerdem mit der Organisation ihrer Arbeit als Gruppenleitung und lernen Strategien des Konfliktmanagements.

#### Modul 5: Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern / 17.07.2024

- Early Excellence Ansatz
- Was sagt der BEP?
- Methoden für gewinnbringende Elternarbeit
- Eigenen Haltung und Reflexion
- Elternarbeit integriert in den Tagesablauf
- Neue Wege in der Elternarbeit

Nur durch gute und effektive Elternarbeit kann ein wohlwollendes Beziehungsdreieck zwischen Eltern, Kind und Pädagogen entstehen. Auch beschäftigen wir uns mit der persönlichen Haltung und konkreten Methoden für ein positives Miteinander in der Elternarbeit.

#### Modul 6: Abschluss / 18.10.2024

- Rückblick
- Vorstellung der Abschlussarbeit
- Zertifikatsübergabe

Im Abschlussmodul wollen wir gemeinsam auf Gelerntes blicken. Sie bekommen außerdem die Gelegenheit uns in einer Abschlussarbeit ihren Praxistransfer der Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vorzustellen.

#### Termine:

**1. Kurs: 11.03.2024 – 18.10.2024** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 7 Weiterbildungstage

**Referent\*innen:** Annette Karl, Lena Karl, Simone Pangerl-Marksteiner

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Kursgebühr:** 690,00 Euro (Ratenzahlungen sind möglich: 3 x 230,00 Euro)



### 3. Zertifizierte Kurse

## Aufbauqualifikation für Inklusionsfachkräfte Fachkraft für Transformation von Inklusionsprozessen

NEU!

Voraussetzung: Abschluss des Zertifikatskurses Fachkraft für Inklusion

Als Fachkraft für Inklusion haben Sie bereits ein gutes Grundgerüst. Mit diesem Aufbaukurs für Inklusion haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Qualifikation um die Transformation zu erweitern, um dadurch noch erfolgreicher, kreativer und praxisorientierter auf die Herausforderungen im KiTa-Alltag reagieren zu können.

Dabei steht die persönliche und fachliche Weiterentwicklung von Kompetenzen im Mittelpunkt des Aufbaukurses:

- sicher werden in heilpädagogischen Fragen
- vertieftes Wissen in speziellen Themen
- kompetente Unterstützung des Fachdienstes
- Verwendung systemischer Ansätze bei der Kooperation mit Eltern
- Entwicklung im Team
- Handwerkzeug für die Praxis
- Persönliche Weiterentwicklung mit Coaching
- intensive Arbeit in Kleingruppen
- Stärkung bei der Umsetzung von Inklusion in den Einrichtungen
- und vieles mehr

Die Inhalte orientieren sich am Prozess der Inklusion, beinhalten systemische Aspekte und Blickweisen, die in der Praxis umsetzbar sind. **So kann Zukunft für Inklusion gestaltet werden!**

#### 1. Block: Kooperationen – Systemischer Blickwinkel / 05.02.2024 – 06.02.2024

- **Eltern:** Vom Elterngespräch zur Elternberatung
- Systemische Sichtweisen und Grundsätze; Die Rolle des Elternberaters erfahren
- **Team:** Inklusion in der Einrichtung für alle etablierten Teamprozesse begleiten und steuern, neue Mitarbeiter ins Team integrieren
- **Interdisziplinäres Team:** Moderation erproben Inklusion und Möglichkeiten in der Kita sicher vertreten
- **Fallcoaching:** Fälle lösungsorientiert bearbeiten

#### 2. Block: Heterogenität im Alltag / 15.04.2024 – 16.04.2024

- **Interkulturelle Kompetenz:** Kultursensibler Umgang mit Eltern und Kindern Gespräche mit Eltern aus anderen Kulturen führen
- **Traumata** bei Kindern erkennen, Auf Traumata pädagogisch hilfreich reagieren
- **Sprache als Kompetenz** für Bildung unterstützen, Gesprächsführung mit Kindern
- Einsatz von sprachunterstützenden Möglichkeiten ...
- **Entwicklungsschnelle Kinder:** Begabungen erkennen
- Pädagogische Möglichkeiten, um die Kinder zu begleiten

#### 3. Block: Umgang mit Kindern die nicht auffallen – oder gerade doch? / 17.06.2024 – 18.06.2024

- Kranke Kinder - Kinder und Eltern gut begleiten
- Autismus: Erkennen und Abgrenzen autistischer Spektrumsstörung - Umgang mit diesen Kindern
- Kranke Kinder - Kinder und Eltern gut begleiten
- Beobachtung nach dem Prinzip von Marte-Meo – Chance für die Kinder und das Team
- Fallcoaching: lösungsorientierter Umgang mit aktuellen Fällen

#### 4. Block: Resilienz im Alltag / 28.10.2024 – 29.10.2024

- Was Kinder und uns stärkt - eigener Umgang mit Ressourcen im Alltag
- Ich und die Inklusion - persönliche Weiterentwicklung - Chance und Möglichkeiten
- Inklusive Haltung hat Wirkung - Eltern und Team gewinnen
- Fallcoaching mit verschiedenen systemischen Methoden

Sie erhalten ein Gesamtzertifikat, aus dem die Inhalte und der Stundenumfang hervorgeht.

**Zielgruppe:** Fachkräfte für Inklusion

**Termine:**

**05.02.2024 – 29.10.2024** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 8 Fortbildungstage

**Referent\*innen:** Gabi Groll, Franziska Reinwald, Christina Sirtl

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 780,00 Euro (Ratenzahlungen sind möglich: 3 x 260,00 Euro)

### 3. Zertifizierte Kurse

## Gärten für Kinder Nachhaltige und sinnstiftende Umweltbildung

NEU!

Die Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens von 2015 beginnt in sehr kleinen Schritten, insbesondere in der Kindheit. In den sozialpädagogischen Einrichtungen sind Kinder und Familien erreichbar. Eigene Erfahrungen prägen lebenslang: „Lernen ist Erfahrung, alles andere ist Information“.

Die Basis bildet die kindliche Neugierde und die Freude am Tun. Das Gefühl der Selbstwirksamkeit kann wachsen. Die Kinder erleben den Kreislauf der Natur, wie aus einem winzigen Samenkorn Großes (und essbares) entsteht. Ökologische Zusammenhänge lassen sich erschließen:

- Ohne Wasser, Licht und Wärme kein Wachstum.
- Ohne Pflanzen keine Insekten.
- Ohne Insekten keine Bestäubung.
- Ohne Bestäubung keine Frucht.
- Der Jahreszeiten-Zyklus wird erlebt, Werden und Vergehen verstehbar gemacht.

Zusammen planen wir Projekte für jede Altersstufe ab zwei bis 99. So manches Vorhaben erproben wir an Ort und Stelle. Begleitend wird ein Gartenjournal erstellt.

Die Fortbildung findet an vier Tagen, jeweils an einem Tag in den vier Jahreszeiten statt.

#### Inhalte:

Der Frühling:

- Anfertigen von ressourcenschonenden Pflanzbehältnissen einschl. Kleingewächshäusern
- Samenvielfalt erkunden
- Pflanz- und Aussaatarbeiten nach eigenem Schwerpunkt vornehmen

Der Sommer:

- Pflege- und Vermehrungsarbeiten
- Ernten von Beerenfrüchten
- Verarbeitung und Kostproben

Der Herbst:

- Rund um den Obstgarten
- Apfelernte und Verarbeitung
- Spiel- und Gestaltungsmöglichkeiten mit Herbstfrüchten

Der Winter:

- Den Garten für das Frühjahr vorbereiten: Blumenzwiebel stecken
- Garten auf der Fensterbank
- Reichhaltiges Wintergemüse

**Zielgruppe:** Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kinderkrippen

#### Termine:

**18.04.2024, 11.07.2024, 25.09.2024, 15.01.2025**

jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 4 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Marianne Glück, Dipl. Sozialpäd. (FH), Erzieherin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 385,00 Euro



### 3. Zertifizierte Kurse

## Fachkraft für Kunst, Ästhetik und Kultur Die Kunst-Reihe an der Bildungsakademie – malen, werken, drucken, formen

NEU!

Kinder lieben das kreative Arbeiten mit Farbe, Ton, Alltagsmaterial, Holz und Naturmaterial. So sehr, dass Erzieherinnen manchmal die Ideen ausgehen. In dieser Fortbildungsreihe lernen Sie an sechs Praxistagen viele neue Techniken kennen, um Farbe auf das Papier zu bringen, tolle Objekte herzustellen oder schnelle Drucke zu machen...

Dabei sprechen wir immer wieder auch darüber, welche Räume, Materialien und Ideen durch uns Große die Kinder brauchen, um kreativ zu sein.

Eine Fortbildung für alle, die Kreativität lieben und gerne weitergeben – oder Lust haben, endlich auch ihre kreative Seite zu entdecken.

#### Inhalte:

##### ▪ Die Mal-Tage

Es gibt unzählige Wege, Farbe auf das Papier zu bringen. An den Mal-Tagen erproben wir verschiedene Formen von Farbkonsistenzen und passende Malgeräte. Wir werden kindgerechte Druck- und Stempeltechniken erproben.

Die Inhalte orientieren sich am Prozess der Inklusion, beinhalten systemische Aspekte und Blickweisen, die in die Praxis umsetzbar sind. So kann Zukunft für Inklusion gestaltet werden.

##### ▪ Die Werk-Tage

An den Werk-Tagen geht es mit Werkzeug ans Material. Wir erproben, wie man Holz und einfache Metalle verarbeiten kann. Alltagsmaterialien von Verpackungen wie Plastikflaschen, Tetrapaks und Co erleben ihre Auferstehung als Kunstwerke.

##### ▪ Die Natur-Tage

Die Natur hält besondere Materialien bereit: Blätter, Äste, Rinde, Sand, Erde, Steine – und Ton, die beste Knetmasse der Welt. An diesen zwei Tagen entstehen Bodenkunstwerke und plastische Skulpturen. Wir erproben, wie man das Material Ton ganz spielerisch verwenden kann, auch in Kombination mit Gips und anderen plastischen Massen.

**Zielgruppe:** Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen (KiGa und Hort)

#### Termine:

**1. Block: 07.05.2024 – 08.05.2024**

**2. Block: 04.06.2024 – 05.06.2024**

**3. Block: 16.07.2024 – 17.07.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 6 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Michael Fink

Kunstpädagoge und Autor zahlreicher pädagogischer Fachbücher, Berater und Dozent in der Weiterbildung von Erzieher\*innen

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Kursgebühr:** 580,00 Euro



### 3. Zertifizierte Kurse

## Grundqualifizierung für die professionelle, pädagogische Begleitung mit Ton

NEU!

### Die Kunstreihe an der Bildungsakademie – Über die Hände zum Ich – PädArT-Grundkurs (1-2a)

Auffallend viele Kinder zeigen emotionale, soziale und körperliche Verhaltensweisen, die vom Umfeld und vom Kind selbst als extrem störend und belastend empfunden werden. Häufig haben die Kinder und ihre Eltern bereits einen langen Leidensweg hinter sich.

Ihre Bezugspersonen, Erzieher\*innen und Lehrer\*innen sind genervt, erschöpft und ratlos. Ihnen fehlt es an Zeit und Ideen, wie sie den Bedürfnissen der Kinder entsprechend reagieren und wie sie sie in ihrer Entwicklung gut begleiten können.

Die Spirale abwärts mit negativen Gedanken- und Verhaltenskreisläufen ist kaum mehr aufzuhalten.

In der pädagogischen Arbeit am Ton werden die emotionalen, sozialen und körperlichen Impulse der Kinder aufgenommen und in intuitiven Tonprozessen begleitet. Die Kinder erhalten keine Vorgaben. Sie dürfen mit Ton und Wasser in einem Holzrahmen spielen. Durch Berührung des Materials und durch Greifakte der Hände (Haptik) spüren sie sich und folgen ihren eigenen Impulsen.

Erlebte Traumatisierungen werden am Ton für Kinder unbewusst bearbeitet und nichtthematisiert. Der haptische Dialog der Hände findet im vorsprachlichen Bereich statt.

In PädArT® beobachten wir die Kinder jeden Alters in ihrem aktuellen Verhalten am Ton und begleiten sie in ihren Bedürfnissen. Um Entwicklungsprozesse anzuregen und Verhaltensweisen in positive Aneignungsprozesse zu verwandeln, benötigen wir keine Diagnosen. Dies ist ein besonderes Kennzeichen dieser Arbeit.

**Kennst Du das?** Du bist Pädagog\*in\*e, Therapeut\*in und/oder Künstler\*in und begleitest Kinder einzeln oder in Gruppen. Einige von ihnen bringen Dich an den Rand Deiner Verzweigung, weil sie unruhig sind und über Tisch und Bänke gehen. Andere sind mit eigenen dicken Themen belastet und verschwinden in einer unerträglichen Angepasstheit. Die gesamte Gruppe wirbelt durcheinander. Die Situation gerät außer Kontrolle. Du hast das Gefühl, Deine gesamte Energie und Begeisterung sind völlig verpufft. Dein Idealismus hat Dich schon lange verlassen. Du bist mal wieder an dem Punkt, Deinen Job an den Nagel zu hängen.

**In PädArT lernst Du,** wie Dich der Ton erdet und Deine Themen aufnimmt. Du entspannst und löst Dich aus Deinem beruflichen und vielleicht auch privaten Stress und findest wieder in Deine pädagogische, therapeutische und künstlerische Kraft. Vielleicht gewinnst Du durch das Durchlöchern, Durchbohren, Zerreißen und neu Aufschichten von großen Tonmengen sogar Deine völlig brachliegende Kreativität zurück und brichst zu neuen Ufern auf, weil Dein wahres Potential sichtbar wird.

In diesem Grundkurs eignest Du Dir ein Wissen an, das Du unmittelbar in Deinen eigenen Ton-Prozessen erfährst und durchdringst. Du überträgst Deine Erfahrungen auf Deine eigene Arbeit mit den Kindern. Du gehst gestärkt in Deinen Alltag. Durch die Teilnahme an diesem Seminar wird Ihnen das erste Modul für eine Ausbildung zum/r PädArTPädagogen\*in anerkannt. **Sie erhalten ein Zertifikat der Bildungsakademie Dr. Emmerl zur Grundqualifizierung als pädagogisch professionelle Begleitung mit Ton und ein zweites Zertifikat der PädArT-Bildungsakademie!**

#### Inhalte:

- Heilpädagogische Arbeit mit Ton mit therapeutischen Effekten
- Methoden der Zentrierung, Erdung, Entschleunigung und Entspannung
- Materialkunde – (u.a. der Tonkreislauf, Arbeiten mit Heilerde)
- Ton als Beziehungs-, Handlungs-, Bildungs- und Entwicklungsstoff
- Entwicklung des Haptischen Sinns, Greifsinns bzw. Selbstsinns
- Aspekte der Entwicklungspsychologie
- Praxisberichte

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte

#### Termin:

**22.10.2024 – 24.10.2024**

**jeweils 9:00 – 16:30 Uhr**

**Dauer:** 3 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Ilse-Marie Herrmann

Dipl. Agraringenieurin, Dipl. Sozialpädagogin, Leitung der PädArT-Bildungsakademie, Therapeutin in der Arbeit am Tonfeld, Systemische Aufstellungen, Eigenes Ton-Atelier seit 1990

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 350,00 Euro



### 3. Zertifizierte Kurse

## Fachkraft für Handpuppenspiel und Figurentheater Die Kunstreihe an der Bildungsakademie – Handpuppen zum Leben erwecken

Ein Handpuppenworkshop für alle, die gerne das Spiel mit der Figur erlernen und vertiefen möchten. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit einfachen Grundlagen des Figurenspiels, werden das Spiel mit der neutralen Hand ausprobieren, uns 2 einfache Puppen bauen, die sich schnell in der Praxis einsetzen lassen und diese zum Leben erwecken. In gemeinsamen Übungen und Szenen werden die grundlegendsten Techniken (gehen, sitzen, liegen, Stimme der Figur, ...) erprobt und auf die Bühne gebracht. Wir machen auch einen kleinen Streifzug durch das Objekttheater. Seien sie dabei, wenn Papier und Malerfolie zu Spielpartnern werden und die Hände kleine Geschichten erzählen

**Zielgruppe:** Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte

#### Termine:

**22.03.2024 – 23.03.2024**

**24.06.2024 – 25.06.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 4 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Ruth Humer

Theaterpädagogin, Puppenspielerin am Theater in Linz, Figurentheater: mOment Österreich/Linz

**Format:** Präsenz

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Kursgebühr:** 420,00 Euro



## 4. Krippe: Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

### Mikrotransitionen – Die kleinen Übergänge im Krippenalltag achtsam begleiten

Die kleinen Übergänge im Alltag füllen einen großen Zeitbedarf im Alltag der Krippenkinder und geben Raum für viele Lerngelegenheiten, um selbständig zu werden. Doch wie erleben die Kinder diesen vielen kleinen Wechsel im Tagesablauf? Wie werden diese Situationen von pädagogischen Fachkräften vorbereitet und begleitet? Wie achtsam und sensibel werden auf die altersentsprechenden Bedürfnisse der Kinder eingegangen?

Neben theoretischen und praktischen Inhalten wird es auch Raum für den fachlichen Austausch geben.

#### Ziele:

Durch diese Fortbildung erkennen und vertiefen Sie Ihre Fähigkeit, die Bedürfnisse der Kinder wahrzunehmen und responsiv darauf zu reagieren.

Sie erfahren Handlungsmöglichkeiten und -strategien, um Kinder dabei zu unterstützen, Orientierung und Sicherheit im Krippenalltag zu erlangen.

Sie analysieren kritisch den Tagesablauf in der Kinderkrippe und erhalten Impulse um Übergänge zu gestalten.

#### Theoretische Grundlagen/Bildungsplan:

- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Bindungstheorie und das Konzept der Feinfühligkeit/Responsibilität
- Bildungsplan: Das Kind in seinem Selbstkonzept stärken, körperbezogene Kompetenzen von Kindern, Partizipation, Transitionen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte in Kinderkrippen, Pädagogische Kräfte von Großtagespflege- und Tagespflegeeinrichtungen

#### Termin:

**20.04.2024** 9:00-16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Agnieszka Koziaczy  
Diplom Psychologin, Krippenleitung, Pikler Pädagogin i.A., Marte Meo®Fachberaterin / Therapeutin, FenKid® Dozentin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 135,00 Euro

### Wenn kleine Kinder beißen – Eine Herausforderung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Beißen kommt bei Kindern zwischen einem und drei Jahren häufiger vor. Deshalb müssen Fachkräfte in der Arbeit mit Kleinstkindern darauf vorbereitet sein, dass es zu „Beißvorfällen“ in der Gruppe kommen kann.

Warum beißen kleine Kinder? Wie kann man angemessen damit umgehen?

Beißen wird als Verhalten vollkommen anders bewertet als Schubsen, Schlagen oder an den Haaren ziehen. Beim Beißen wird eine körperliche Grenze überschritten. Beißen wird als eine erheblich schlimmere und verstörendere Bedrohung wahrgenommen, als andere Formen von Grenzverletzungen, die im Alltag vorkommen können.

#### Inhalte:

- Ursachenfindung
- Ursachenanalyse
- Richtiges Handeln in der akuten Situation
- Verhalten gegenüber dem gebissenen Kind
- Verhalten gegenüber dem beißenden Kind
- Stress regulieren – eine gemeinsame Aufgabe von Eltern und Fachkraft
- Interventionsmöglichkeiten beim Beißen (nach Prof. Dr. D. Gutknecht)

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termin:

**14.09.2024** 9:00-16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Agnieszka Koziaczy  
Diplom Psychologin, Krippenleitung, Pikler Pädagogin i.A., Marte Meo®Fachberaterin, Therapeutin, FenKid® Dozentin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 135,00 Euro





## 4. Krippe: Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

### Beobachtung, Begleitung, Führung – was brauchen Krippenkinder aus Sicht der Pikler-Pädagogik?

In der Kinderkrippe bewegen sich die Fachkräfte täglich in einem gewissen Spannungsfeld: das junge Kind ist ohne seine Eltern besonders abhängig von liebevoller physischer und psychischer Versorgung. Gleichzeitig zeigt die Forschung immer deutlicher, wie wesentlich es ist, Kinder in ihrem Autonomiebestreben zu unterstützen und sie möglichst viele eigene Erfahrungen selbst machen zu lassen. Die Entscheidung, an welcher Stelle eine wohlwollende Führung durch den Erwachsenen notwendig ist und wann es günstiger ist, eher beobachtend und begleitend anwesend zu sein, fällt nicht immer leicht. Durch die weltweit führenden Forschungen Emmi Piklers lassen sich Wege finden, die uns im Krippenalltag sehr entlasten können.

Anhand von Filmbeispielen, Fotomaterial, Kleingruppenarbeit, praktischen Versuchen, Rollenspiel und Impulsvorträgen werden wir die Bedeutung dieses Ansatzes für die praktische Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern untersuchen. Dabei sollte es auch genügend Raum für konkrete Themen aus dem Gruppenalltag geben.

#### Inhalte:

- Freie Bewegungsentwicklung und selbstinitiiertes Spiel: Der gut vorbereitete Raum – jedes Detail zählt!
- Pflege: Wieviel entscheidet das Kind selbst? Was bedeutet eine gelungene Pflegesituation für das Selbstbild des Kindes?
- Soziales Lernen: Die Normen und Erwartungen einer Gesellschaft zu verinnerlichen ist eine große Aufgabe und ein langer Prozess. Was braucht es von uns, damit ein friedliches Miteinander der Kinder in der Krippe auch in herausfordernden Zeiten gelingt?

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kinderkrippen

#### Termin:

**10.07.2024 und 11.07.2024** jeweils 9:00-16:30 Uhr

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Anna Breckner

Dipl. Sozialpäd. (FH), Pikler®- Dozentin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 275,00 Euro

### Regulationsentwicklung der frühen Kindheit: Unterstützungshilfen in der Kinderkrippe

Kinder verfügen von Geburt an über Regulationskompetenzen, die jedoch sehr limitiert sind. Bei der Entwicklung der Regulationsfähigkeit und Überwindung der Entwicklungsaufgaben sind sie in den ersten Lebensjahren auf die ko-regulative Begleitung der Bezugspersonen angewiesen. Welche kompensatorischen Gewohnheiten können wir vom Elternhaus in die Krippe übernehmen? Was ist unterstützend und was kann die Entwicklung der Selbstregulationsfähigkeit des Kindes hemmen? Braucht ein Kind den Schnuller beim Spielen oder die 3 Kuscheltiere zum Einschlafen? Kann es tagelang das Essen in der Krippe verweigern? Wann benötigt ein Kind professionelle Hilfe?

Anhand von Videobeispielen aus dem Krippenalltag und von praktischen Fallbeispielen, schöpfen Sie aus den neuesten entwicklungspsychologischen Grundlagen. Mit neu erworbenem Wissen können Sie die adäquaten Begleitideen entwickeln, um professionell ko-regulierend agieren zu können.

#### Inhalte:

- Entwicklungsaufgaben in den ersten drei Lebensjahren
- Die frühkindliche Emotions- und Verhaltensregulation
- Schwierigkeiten bei der Selbstregulationsentwicklung
- Rolle der Fachkraft
- Interpersonale Regulationshilfen bei Anpassungsschwierigkeiten
- Regulationsstörungen der frühen Kindheit

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kinderkrippen

#### Termin:

**15.06.2024** 9:00-16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Agnieszka Koziaczy

Diplom Psychologin, Krippenleitung, Pikler Pädagogin i.A., Marte Meo®Fachberaterin/Therapeutin, FenKid® Dozentin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

## 4. Krippe: Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

### Alltagsmaterialien als Bildungsschätze in der Krippe entdecken

Sie haben sicher festgestellt, dass junge Kinder gern mit Alltagsgegenständen spielen, wie Gardinenringen oder Deckeln in unterschiedlichen Größen. Das gekaufte pädagogisch wertvolle Spielzeug bleibt oft links liegen. Entdecker und Forscher in Windeln bilden sich selbst – sie sind hochtourig Lernende.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erweitern Sie Ihr Wissen, wie Bildung für Kinder bis 3 verstanden wird und was der BayBEP dazu ausführt
- erfahren Sie, wie Spielen und kognitive Entwicklung zusammenhängen
- verstehen Sie, warum Baumärkte oft besseres Bildungsmaterial haben als Kataloge
- lernen Sie heuristisches Material, Spiele und den heuristischen Raum kennen
- bekommen Sie Ideen, welche alltäglichen Materialien für Kinder geeignet sind
- (Achtung: Was ist für Kinder im 1. Lebensjahr geeignet?)
- können Sie selbst außergewöhnliche und verrückte Materialien ausprobieren
- bekommen Sie einige Ideen für selbst hergestellte Spielsachen aus Alltagsmaterialien

Falls vorhanden, bringen Sie bitte gut bewährtes Alltagsmaterial oder Fotos für unseren Ideentisch mit.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, speziell Kinderkrippen

#### Termin:

**08.05.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Aiwanger Stefanie, Feuersenger Elisabeth

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

### Malen, Matschen, Kneten – Kreativität für Krippenkinder

Wenn wir Kreativangebote für Krippenkinder entwickeln, müssen wir zunächst erkennen, dass die gestalterisch-schöpferischen Arbeiten dieser Altersgruppe anderen Gesetzmäßigkeiten und Zielsetzungen folgen. Wir müssen konsequent von den Bedürfnissen und forschenden Lernbewegungen der Krippenkinder ausdenken. Was reizt die Kleinsten eigentlich am Umgang mit Farbe, Knete und formbaren Materialien? Welche Entwicklungsbedürfnisse leben sie hiermit aus? Welche Materialangebote und Impulse unterstützen das Kind im spielerischen Gestalten?

Wir werden in Form praktischer Werkstattbereiche in die Welt der Jüngsten eintauchen. Werden Sie selbst kreativ!

#### Inhalte:

- Elementare Experimente: Was Krippenkinder von sich aus tun – und wie daraus Ideen für bildnerisches Gestalten entstehen
- Aktionsvorschläge für das Arbeiten im Atelier
- Gefühl pur: Entwickeln von Fühl-Wannen für intensive Wahrnehmungserfahrungen
- Eine Welt aus weichem Ton: Matschwelten mit unterschiedlichen Materialien
- Natur aufs Papier: Malen mit Erd-, Ton- und Sandfarben
- Welche Malräume und Malmaterialien brauchen Krippenkinder? Gute Ideen und Raumkonzepte

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kinderkrippen

#### Termin:

**27.06.2024** 9:00-16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

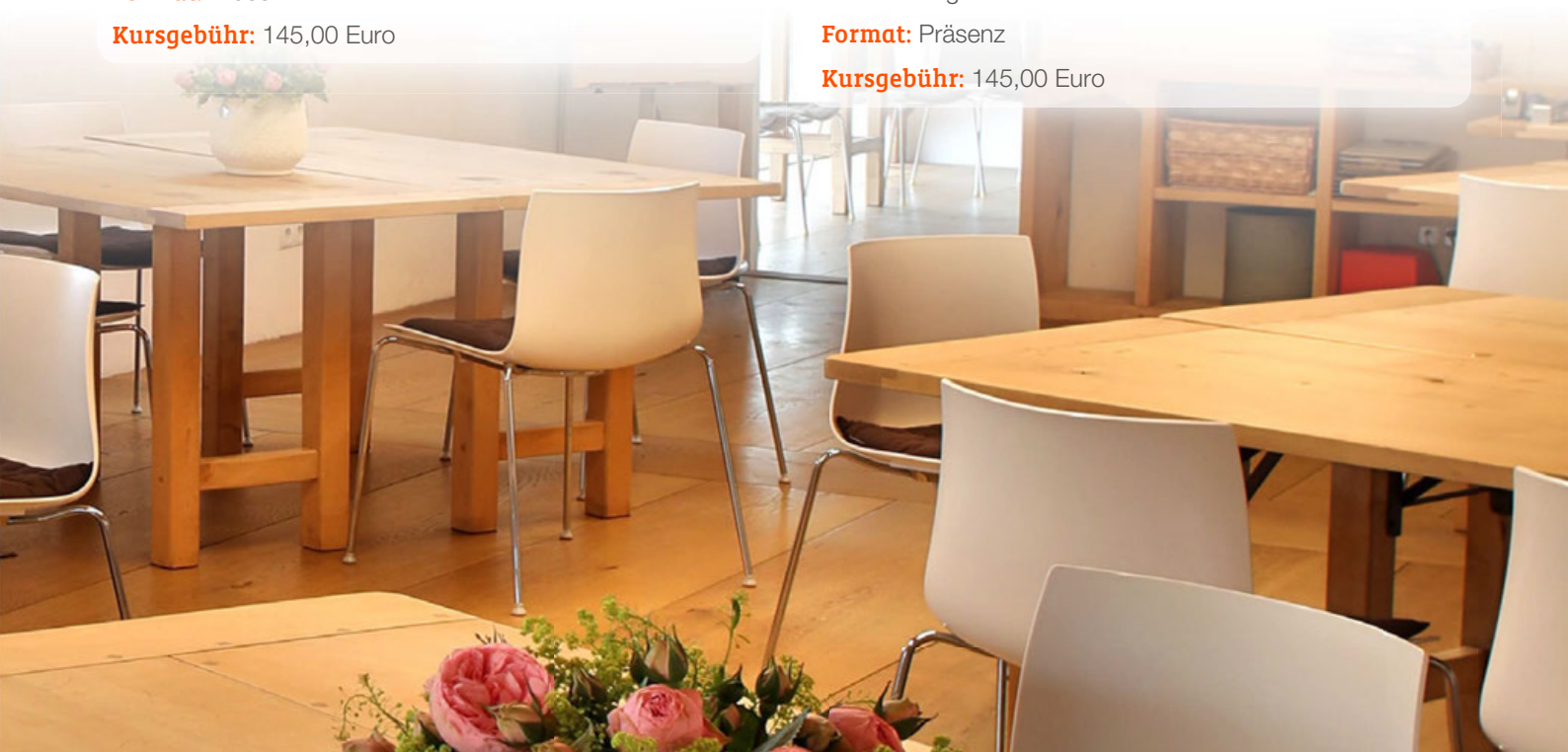
**Referent\*in:** Michael Fink

Kunstpädagoge und Autor zahlreicher pädagogischer Fachbücher, Berater und Dozent in der Weiterbildung von Erzieher\*innen

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro





## 4. Krippe: Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

### Abschied von der Windel bewusst begleiten

Das Erlangen der Schließmuskelkontrolle ist als Entwicklungsaufgabe eines Kindes von vielen Faktoren beeinflusst: neben der individuellen psycho-physischen Ausstattung und dem Entwicklungstempo, spielen Sozialisation, Erziehungsstil und Pflegeverhalten eine wichtige Rolle. Die pädagogischen Fachkräfte stehen – neben den Eltern - vor der Aufgabe, das Kind in seinem Reifungsprozess achtsam zu begleiten.

Was unterstützt und was ist kontraproduktiv bei der Begleitung des Kindes?

Das Ziel des Seminars ist die Verknüpfung der Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie mit Ihren konkreten Fragen und – daraus folgend, die alltagstaugliche, praktische Umsetzung.

#### Durch die Teilnahme am Seminar

- wissen Sie von den psychischen und physischen Voraussetzungen für die Entwicklung der Schließmuskelkontrolle, sowie den möglichen Gründen der Verzögerung
- erkennen Sie die psychosoziale Wichtigkeit der achtsamen Begleitung des Kindes in diesem Reifungsprozess
- kennen Sie die strukturellen und räumlichen Voraussetzungen für den qualitativen, behutsamen Übergang von der Windel zur Toilette
- erkennen Sie die pädagogischen Qualitätsmerkmale der Interaktion beim Wickeln, welche direkt den Abschied von der Windel unterstützen
- erweitern Sie Ihre Fachkompetenz und Handlungssicherheit in der Begleitung der Kinder in diesem Prozess

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termin:

**09.03.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Agnieszka Koziaczy

Diplom Psychologin, Krippenleitung, Pikler Pädagogin i.A.

Marte Meo®Fachberaterin/Therapeutin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro



## 5. Bildungsbereich KiTa: Krippe, Kindergarten, Hort, Grundschule

### 5.1 Verantwortungsvoll handelnde Kinder

#### Qualität aus Kindersicht – Was Kinder wollen und warum wir darauf hören sollten

Über Qualität von Kindertageseinrichtungen diskutieren zu meist Erwachsene aus ihrer jeweiligen Perspektive. Gute Qualität wird dann leicht reduziert auf die Fragen, was und wie viel lernen die Kinder in der KiTa, wie gesund ist das Essen und wie gut werden sie auf die Schule vorbereitet?

Um eine gute Qualität von Bildungs- und Betreuungsangeboten garantieren zu können, müssen aber vor allem die Interessen und Bedürfnisse derjenigen in den Blick genommen werden, für die diese Angebote sind: die Kinder selbst. Doch was macht eine KiTa aus Sicht der Kinder zu einer guten KiTa? Was wollen und brauchen Kinder, um sich wohlfühlen und sind die Dinge, die sich Kinder wünschen, auch förderlich für sie selbst?

#### Durch die Teilnahme an der Fortbildung...

- ... machen Sie einen Perspektivenwechsel und gehen diesen Fragen auch auf Grundlage einer aktuellen Studie auf den Grund.
- ...bekommen Sie Argumente und Anregungen für eine kindorientierte frühe Bildung.
- ...erweitern Sie ihr Qualitätsverständnis um die zusätzliche Perspektive der Kinder und erfahren, warum es Sinn macht, diese ernsthaft zu berücksichtigen.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort), der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte, Pädagogische Kräfte der Großtagespflege und von Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**04.04.2024** 9:00 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Christine Hofner systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGGTP); Referentin zu verschiedenen Themen des BayBEP; Multiplikatorin für Konzeptionsentwicklung, Tagespflege 2000 und Qualität aus Kindersicht

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 140,00 Euro

### 5.2 Kunst – Ästhetik – Musik

#### Ukulele spielen lernen — **NEU!** — für Pädagog\*innen – ohne Vorkenntnisse

Lerne das Gute-Laune-Instrument an nur einem Tag kennen! Die Tagesfortbildung „Ukulele spielen lernen“ richtet sich an Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Pädagog\*innen, Eltern und alle, die mit Kindern leben, arbeiten und spielen.

Du benötigst keinerlei Vorkenntnisse. Erlerne die ersten Grundlagen der Ukulele, sowie die ersten Akkordgriffe für die einfache Begleitung von (Kinder-)Liedern. Die Dozentin zeigt dir das Ukulele-Spielen auf eine einsteigerfreundliche und anschauliche Art und Weise. Bereits nach wenigen Minuten können erste Lieder gesungen und gespielt werden. Die Ukulele wird in Kitas immer beliebter, da sie durch ihre kompakte Größe ein treuer Begleiter im Alltag sein kann, um Kinderlieder zu begleiten.

Das Material ist für die Dauer der Fortbildung kostenlos und kann bei Bedarf im Anschluss bei der Dozentin erworben werden.

#### Inhalte:

- Einführung in die Grundlagen der Ukulele (Stimmen, Haltung)
- Erste Akkordgriffe und Rhythmusfiguren
- Singen und begleiten einfacher Kinderlieder und anderen Songs

#### Mitzubringen ist:

Ukulele / Kann auch über Dozentin erworben werden!

#### Zielgruppe:

Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Pädagog\*innen, Eltern, pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte

#### Termin:

**08.02.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Nicole Knorr

Musikpädagogin, Leitung einer privaten Musikschule, Unterrichtstätigkeiten in Kindergärten und Grundschulen (JeKi-Projekt), Dozentin bei MusiKonzept

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro



## 5. Bildungsbereich KiTa: Krippe, Kindergarten, Hort, Grundschule

### 5.2 Kunst – Ästhetik – Musik

#### Kunst mit Kindern – am Beispiel Hundertwasser

Dem Erwachsenen, der unter der schöpferischen Impotenz leidet, die ihm anezogen wurde, bleibt nur die Möglichkeit, sich an seine eigene Kindheit zurück zu erinnern und dort anzuknüpfen, wo man ihn aus seinen Träumen riss.“

Zitat: Hundertwasser, August 1981

„Ich kann nicht malen!“ - das glauben viele Menschen von sich. Dabei braucht es oft nur wenige Impulse, um die eigene Kreativität aus sich herauszulocken und in eine Phantasiewelt einzutauchen. Dieser Seminartag bietet Ihnen die Möglichkeit, diesen alten Glaubenssatz umzuwandeln z. B. in „Kunst tut gut“ oder „Malen macht Spaß“.

Sie müssen keine künstlerischen Fähigkeiten mitbringen, nur neugierig sein und sich inspirieren lassen. Sie dürfen abtauchen in eine andere Welt, Ihre eigene Kreativität neu entdecken, gestärkt und belebt wieder auftauchen und mit vielen Anregungen in den Arbeitsalltag zurückkehren. Alle Angebote dieses Seminartages können direkt eins zu eins in die Arbeit mit Kindern ab dem Vorschulalter umgesetzt werden. Die Inspiration bekommen wir aus den Werken von Friedensreich Hundertwasser, dessen Bilder und Kunstobjekte viele Menschen begeistern.

**Zielgruppe:**

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte

**Termin:**

**11.04.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Dagmar Steffan

Montessori-Pädagogin und Begleitende Kinesiologin, Dozentin zum Thema Kinesiologie und der Montessori-Pädagogik, Ausbildungsleitung zum Thema „Lern- und Entwicklungsbegeleiter MonteKin“

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

#### Trommelissimo – Trommeln mit Kindern im Kindergarten und Hort

Der Musikschrank ist voll mit Trommeln, doch es fehlen die passenden Spielideen dazu?

Lerne in dieser Fortbildung, wie man mit Kindern mit Spaß und Freude trommeln kann. Du bekommst Anregungen für spielerische-rhythmische Übungen und lernst neue Lieder und Spiele kennen. Außerdem trommeln wir mit Alltagsgegenständen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

**Inhalte:**

- Lieder, Sprüche, Spielideen & Tipps zum Trommeln mit Kindern
- Einführung in die Spieltechniken verschiedener Trommeln
- Trommeln mit Bechern & Alltagsgegenständen
- Didaktische-Methodische Hinweise

**Mitzubringen:**

bitte zwei Plastikbecher mitbringen

**Zielgruppe:**

Erzieher\*innen, pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte, Pädagogische Kräfte von Kindertagespflege- und Großtagespflegeeinrichtungen

**Termin:**

**20.06.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Nicole Knorr

Musikpädagogin, Unterrichtstätigkeiten in Kindergärten und Grundschulen (JeKi-Projekt), Dozentin bei gitarissimo

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro



## 5. Bildungsbereich KiTa: Krippe, Kindergarten, Hort, Grundschule

### 5.2 Kunst – Ästhetik – Musik

#### Kreative Spielideen mit Orff-Instrumenten und Boomwhackers in Krippe & Kindergarten

NEU!

In dieser Fortbildung gibt es viele praxisnahe und schnell umsetzbare Spielideen zum Musizieren mit Trommel, Rassel und Co, sowie den bunten Röhren, den Boomwhackers.

Wir lernen eine Menge verschiedener Lieder, Sprüche, Klanggeschichten und kreative Spielideen für den Einsatz von Orff-Instrumenten kennen. Außerdem zeigt die Dozentin Spielimpulse und praxisnahe Einsatzmöglichkeiten von den bunten Plastikröhren, den Boomwhackers. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

##### Inhalte:

- Vielfältige Spielideen für den Einsatz von Orff-Instrumenten
- Neue Kinderlieder
- Sprechverse, Klang- und Mitmachgeschichten
- Tanz- und Bewegungsideen
- Didaktisch-Methodische Hinweise

##### Zielgruppe:

Erzieher\*innen, pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte

##### Termin:

**21.06.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

##### Referent\*in:

Nicole Knorr  
Musikpädagogin, Unterrichtstätigkeiten in Kindergärten und Grundschulen (JeKi-Projekt),  
Dozentin bei gitarrissimo

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro





## 5. Bildungsbereich KiTa: Krippe, Kindergarten, Hort, Grundschule

### 5.3 Starke Kinder

#### Psychomotorik mit Alltagsgegenständen – Bewegung macht schlau

Bewegung ist Heilkraft für Körper, Geist und Seele.

Die Bewegung hilft den Kindern, sich gesund zu entwickeln. Von Geburt an gestalten Kinder ihre Bildung und Entwicklung aktiv mit. Sie lernen durch ihr selbsttätiges Tun in spielerischen Situationen mit großem Bewegungsanteil einen gesunden Eigensinn zu entwickeln. Für Kinder ist Bewegung Ausdruck von Lebensfreude.

##### An diesem Seminartag erfahren Sie:

- in welcher Weise Sie das Kind unterstützen können, damit es seinen Körper und seine Umgebung spielerisch erfahren kann
- Gegenstände kennen zu lernen, die für die Bewegungseinheiten zum Experimentieren für Kinder geeignet sind
- Bewegung zu koordinieren
- Kinder zur Aufgabenlösung zu motivieren

##### Mitzubringen sind:

Bequeme Kleidung, eine Decke, falls vorhanden Orffsche Klanginstrumente (z.B. Trommel, Rasseln)

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, speziell Kinderkrippen

##### Termin:

**19.06.2024** 9:00 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

##### Referent\*in:

Christine Blindert  
Erzieherin, Pädagogische Fachberatung für Kindertageseinrichtungen, Coaching, Zusatzausbildung zur Krippenpädagogin, Montessori-Diplom, Psychomotorikerin, Qualifikations-Lehrgang für Leitungskräfte, Zusatzausbildung zur Praxisanleitung, Basiscurriculum, Systemische Beratung und Inklusionsfachkraft, Lerntherapeutin zur ganzheitlichen Lernförderung und Diagnostik

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.1 Pädagogische Qualität

#### ONLINE Der BayBEP (Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan) zeitgemäß interpretiert – Grundlagen und neue Entwicklungen

Das Bildungsverständnis des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes (BayBEP) geht davon aus, dass jedes Kind von Geburt an kompetent und höchst motiviert ist, die eigenen Bildungsprozesse aktiv und partizipativ zu gestalten. Als Erziehungskräfte sind Sie bedeutsame Entwicklungsbegleiter\*innen, die diesem Potenzial von Kindern durch Lernen im Dialog zielgerichtet und reflektiert Raum geben. Sie erhalten eine Übersicht über Inhalte und Grundlagen des BayBEP. Darüber hinaus werden wir uns mit aktuellen Entwicklungen zum BayBEP beschäftigen. Dabei vertiefen Sie Ihr Verständnis für Bildungsprozesse und setzen sich konstruktiv mit dem BayBEP auseinander. Praxisnahe Methoden, wie Sie Lernprozesse unterstützen können, werden vermittelt und erprobt.

##### Schwerpunkte der einzelnen Tage:

1. Tag: Bild vom Kind, pädagogische Haltung, gesetzliche Grundlagen, Basiskompetenzen
2. Tag: Bildungsinhalte, Schlüsselprozesse für Bildungs- und Erziehungsqualität

##### Zielgruppe:

Pädagogische Mitarbeiter, die bisher noch keine oder wenig Gelegenheit hatten den BayBEP näher kennen zu lernen oder vorhandene Kenntnisse auffrischen möchten.

##### Termine:

**05.02.2024 und 06.02.2024**

**jeweils 8:30 – 16:00 Uhr**

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

##### Referent\*in:

Michael Pfreundner  
Dipl. Sozialpädagoge (FH)  
Systemischer Therapeut (DFS)

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Webinar auf der Plattform BigBlueButton

**Kursgebühr:** 255,00 Euro

## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.1 Pädagogische Qualität

#### Sechs Jahre bis zur Schulreife – Ein ganzheitlicher Blick auf die Entwicklung zur Schulfähigkeit

Kaum ein Phänomen spaltet die pädagogische Fachwelt so sehr, wie das Thema „Schulfähigkeit“. Was sind sichere Anzeichen für „Schulreife“? Sollten bestimmte Fähigkeiten tatsächlich schon vor Schulbeginn „eingeübt“ werden? Was können Eltern und pädagogische Fachkräfte dazu beitragen, dass die Kinder in aller Ruhe ihre Reifungsprozesse auf dem Weg zur Schulreife durchlaufen können?

In diesem Seminar erweitern Sie Ihr entwicklungspsychologisches Fachwissen rund um das Thema Schulreife und erhalten praxisbezogene Empfehlungen für eine ganzheitliche Entwicklungsbegleitung der Kinder. Außerdem reflektieren Sie Ihre bisherige pädagogische Praxis und gehen in einen intensiven kollegialen Austausch miteinander. Gemeinsam bearbeiten wir Ihre Praxisfälle und erschließen uns den faszinierenden Weg, den Kinder von Geburt an bis zum Eintritt in die Schule durchwandern.

#### Inhalte:

- Fünf pädagogische Grundhaltungen in Bezug auf Schulfähigkeit und Schulreife
- Entwicklungspsychologisches Fachwissen – verständlich und praxisbezogen
- Die wichtigsten Meilensteine auf dem Weg zur Schulreife
- Beratung und Begleitung der Eltern
- Ganzheitliche Entwicklungsbegleitung von Anfang an
- Fallbesprechungen und Empfehlungen für die Praxis

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte

#### Termin:

**18.07.2024 und 19.07.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Sybille Schmitz

Referentin und Beraterin für frühpädagogische Fachkräfte, Psycholinguistin M.A. mit Studium sozialpsychologie, Logopädin, Systemische Beraterin und Familientherapeutin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 300,00 Euro

#### Systemischer Ansatz: „NEUE AUTORITÄT“ nach Prof. Haim Omer –

#### Konzept zur Gestaltung einer respektvollen Beziehung und positiver Entwicklungsprozesse in der Arbeit mit Kindern und Eltern

Wertschätzende Beziehung ist eine der wertvollsten Ressourcen der pädagogischen Arbeit. Zusammen mit persönlicher Integrität und adäquaten Handlungsmöglichkeiten kann ein Rahmen für erfolgreiche Entwicklungsprozesse geschaffen werden.

Wie dies ohne in die übliche Fallen - Machtkampf, Strafe, Frust, Konflikt, ... - stattfinden kann, lernen sie anhand des Konzeptes der „neuen Autorität“ kennen und anwenden. Dazu beschäftigen wir uns mit persönlicher Präsenz und wachsamer Sorge um die Kinder.

#### Inhalte:

- Wir erarbeiten Handlungsstrategien zur Vorbeugung von Eskalation und „Machtspielen“.
- Auch betrachten und diskutieren wir, wie Eltern in Unterstützungsnetzwerke eingebunden werden können.
- Beispiele aus ihrem Alltag helfen die Erkenntnisse in ihre Arbeit zu integrieren.

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**28.06.2024** 8:30 - 16:30 Uhr

Dauer: 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Andreas Schüll

Dipl. Soz. Päd. (FH), Heilpraktiker, Coach & Trainer

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.1 Pädagogische Qualität

#### Montessori Pädagogik verstehen, erleben und anwenden – Grundlagen, Materialerfahrung und aktive Materialherstellung

„Hilf mir es selbst zu tun“ – darin möchte ich auch Sie unterstützen und anleiten, Ihre eigenen Förder- und Lernmaterialien selbst herzustellen und in Ihrem Arbeitsalltag anbieten zu können.

Das klar strukturierte und aufeinander aufbauende Montessori – Material fördert und fordert jedes Kind individuell und ermöglicht spielerisches und anschauliches lernen. Es ist Schlüssel zur Welt!

Oft ist jedoch die Anschaffung der Originalmaterialien zu kostspielig aber der Pädagogische Ansatz möchte mehr integriert werden.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen der Montessori – Pädagogik und lernen Montessori – Materialien in Theorie und Praxis kennen. Sie erlangen eine wertvolle Selbsterfahrung sowie Beispiele, Montessori – Materialien für Ihr Klientel zu adaptieren. Sie werden mit einem reichhaltigen Repertoire an Ideen und fertigen Materialien nach Hause gehen.

##### Inhalte:

- Grundgedanken der Montessori-Pädagogik
- Übungen des täglichen Lebens (Löffeln, Schütten, Schleife binden, etc.)
- Kindgerechte erste Regeln der Kommunikation
- Viel Material und Anregungen für die Praxis

Dieser Bereich der Montessori-Pädagogik benötigt kein teures Montessori-Material. Er lässt sich durch einfache Materialien und einen bewussten Umgang mit sich und der Umwelt auch im Regelkindergarten, in der Tagespflege oder zu Hause gut integrieren.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte

##### Termin:

**25.10.2024 und 26.10.2024**

jeweils 8:30 – 16:00 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

Referent\*in: Anke Müller

Heilpädagogin, Montessori-Pädagogin mit internationalem Montessori Diplom (AMI)

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 165,00 Euro

#### Beratung und **NEU!** Entwicklungsunterstützung mit LEGO®- und DUPLO®-Steinen Schwerpunkt: Vorschul- und Schulkinder sowie Jugendliche im Einzel- und Gruppensetting

Lernen Sie das Besondere am Einsatz von Legosteinen in Beratung kennen.

Erfahren Sie, wie Sie Kindern und Jugendlichen neue Entwicklungsräume im Alltag bieten können.

Der Einsatz der Legosteine hat sich auch bewährt, um belastende Themen wie plötzliche Veränderungen, Trennung oder Verlust mit den jungen Menschen anzugehen, ihnen einen besseren Umgang damit zu ermöglichen.

Auch die günstigen Settings für Kinder mit speziellen Bedürfnissen, wie z.B. kognitiven Einschränkungen oder autistischen Spektrumsstörungen sind inzwischen gut erforscht. Sie profitieren von den Praxiserfahrungen von Fachleuten und Forschern aus Ländern wie USA, Australien, Großbritannien und Dänemark z.B.

Sie üben und lernen Interventionen kennen, die von 5 bis 30 Minuten dauern und daher gut im Alltag integriert werden können.

In der Weiterbildung geht es um:

- Unterschiedliche Ansätze (von LEGO® Serious Play® bis LEGO® Therapie und LEGO®-Beratung in Schulsozialarbeit)
- Theoretische Grundlagen
- Materialwahl je nach Zielsetzung und Gruppengröße
- Was beachtet werden soll im Einzelsetting und im Gruppensetting.

Außerdem befassen wir uns gezielt mit der Entwicklung von Kompetenzen wie:

- Emotionsregulation
- Selbstwertgefühl
- Resilienz
- Kooperationsfähigkeit - Kognitive Fähigkeiten
- Expressive und Rezeptive Sprache im Alltag usw.

**Zielgruppe:** Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte, Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

Sie erhalten Ihr persönliches LEGO Serious Play Kit und ausführliche Unterlagen. Nach vier bis sechs Wochen trifft sich die Gruppe eine Stunde online, um sich auszutauschen und die Inhalte zu vertiefen. Dieser Termin wird am Kurstag vereinbart.

##### Termin:

**26.06.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

Dauer: 1 Fortbildungstag

Referent\*in: Virginie Puschnann

Maitrise de Psychologie

Licensed Marte Meo® Supervisor

Mastercoach, Lehrcoach ISP

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 170,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.1 Pädagogische Qualität

#### Kinder brauchen NEU! gute Räume

Um den unterschiedlichen und zeitgleichen Bedürfnissen von Kindern gerecht werden zu können, müssen die Räume in KiTas viele Anforderungen erfüllen:

Viel Platz für raumgreifendes Spiel, eine gemütliche Atmosphäre zum Essen, Bereitstellung eines großen und anregenden Materialangebots für eigenaktives, forschendes Lernen, Ecken und Nischen für Ruhe und Rückzug, viel Platz zum Bauen und Konstruieren, damit die Werke über Tage stehen bleiben können, mehr Raum für Bewegung und vieles mehr. Wie kann das in den vorhandenen Räumen und mit begrenzten eigenen Mitteln gelingen? Diese Frage werden wir mit Ihnen zusammen in diesem Seminar erarbeiten.

**Am 1. Tag** bringen die Teilnehmer\*innen Pläne, Bilder und Ideen zu Räumen mit, welche mit dem Dozenten bearbeitet werden sollen. Anhand vom Dozenten ausgewählter Beispiele lernen die Teilnehmer\*innen die Prinzipien der Raumgestaltung verstehen und erkennen und erfahren, welche Verbesserungen hinsichtlich der pädagogischen Anforderungen möglich sind. Ziel des 1. Tages ist es, gemeinsam mit dem Dozenten individuelle und konkret umsetzbare Lösungen und Ideen zu erarbeiten, welche die Teilnehmer\*innen in ihrer Einrichtung umsetzen können.

**Am 2. Tag** geht es um die Reflektion der von den Teilnehmer\*innen gemachten Umsetzungserfahrungen. Hier werden positive wie negative Erfahrungen erörtert und vom Dozenten weitere Fragestellungen vertieft.

Im Vorfeld besteht die Möglichkeit, dem Dozenten Pläne und Bilder der Einrichtung und der Räume zuzuschicken.

#### Zielgruppe:

Leiter\*innen und stellvertretende Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen, Träger, Trägervertreter, Fachberatungen bzw. Fachaufsichten

#### Termine:

**22.02.2024 und 03.07.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Gottfried Schilling

Leitung Pädagogik und Planung, Kameleon der Raumkonzepte GmbH & Co, KG

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 250,00 Euro

#### Die Bedeutung des Nervensystems für die Steuerung und Regulierung des Verhaltens und für die Entwicklung von Kindern

Wenn Pädagog\*innen oder Therapeut\*innen auf das Verhalten von Kindern und Jugendlichen blicken, wird häufig von Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensmodalitäten oder Verhaltensstörungen gesprochen.

Besonders entscheidend für die Qualität der Verarbeitung von Erfahrungen und die Einbettung und Abspeicherung als Verhaltensmuster, ist die Zeit zwischen der Empfängnis und dem siebten/achten Lebensjahr. Die dann nachfolgenden Lernerfahrungen verstärken die gemachten Grunderfahrungen positiv wie negativ.

Mit der Polyvagaltheorie bekommt die nervensystemische Verarbeitung eine entscheidende Bedeutung und Erweiterung. Es ist nachgewiesen, dass das Nervensystem die Grundaufgabe hat, die Umwelt als sicher oder als gefährlich einzuordnen. Dieser Prozess findet unterhalb kognitiver Leistungen, also subcortikal statt.

Wenn es Pädagog\*innen gelingt, fragmentierte Regulationserfahrungen von Kindern wieder zu komplettieren, die Wahrnehmung zu schulen, bzw. zu benennen und einzuordnen, verändern sich auch die Verhaltensweisen und die Selbstwirksamkeit der Kinder wird gestärkt.

#### Inhalte:

- Die Polyvagaltheorie
- Neurozeption
- Regulation und Co-Regulation
- Vagusbremse
- Soziales Interaktionssystem
- Der Alltag als Erfahrungs- und Resonanzraum

#### Zielgruppe:

Pädagog\*innen, Erzieher\*innen, Psycholog\*innen und weiteren Berufsgruppen in den Arbeitsfeldern der Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**18.03.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

Dauer: 1 Fortbildungstag

**Referent:** Michael Diemer

Traumafachberater/-pädagogin (DeGPD), Mitglied des Vorstands der Polyvagal-Gesellschaft Deutschland, Polyvagal informed Therapist

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.1 Pädagogische Qualität

#### Kinderschutz in der Kindertagesstätte – Das Schutzkonzept in die Umsetzung bringen

NEU!

Damit Kinder handlungsfähige, selbstwirksame Akteure in der KiTa sein können, brauchen sie Pädagog\*innen, die sich mit ihrem eigenen Handeln und dessen Wirkung auseinandersetzen.

Diese Denkanstöße helfen uns den Weg zu einem beziehungsreichen Miteinander zu ebnen. Kinder haben das Recht, eigene Erfahrungen machen zu dürfen und mit all ihren Stärken und Schwächen als eigenständige Menschen geachtet und angenommen zu werden.

Das KINDERSCHUTZKONZEPT ist eine Schnittmenge aus Partizipation und Inklusion und hilft uns beim Aufbau präventiver Strukturen. Nun gilt es ein Handlungsschema und eine Kultur des Hinschauens zu entwickeln. Nur so kann sich die KiTa dem Ziel nähern, ein sicherer Ort für Kinder zu sein.

##### Inhalte:

- wir setzen uns mit den höchstpersönlichen Rechten von Kindern auseinander
- Sie werden für risikoreiche Situationen sensibilisiert
- wir gehen der Frage „Wie nah ist zu nah“? ...auf den Grund
- wir erarbeiten die Unterscheidung Kindeswohl / Kindeswohlgefährdung in der pädagogischen Einrichtung
- machen sie sich Gedanken über das Thema Adultismus – die Macht der Erwachsenen
- füllen Sie Ihr Schutzkonzept- durch Beispiele aus dem Alltag - mit Leben und entwickeln praktischen Umsetzungsmöglichkeiten
- Sie anerkennen die Möglichkeit von Mitsprache und Beschwerde, als willkommenes Instrument Kinder zu beteiligen
- entwickeln Sie Methoden und Strukturen für Beteiligungs- und Beschwerdemöglichkeiten... auch für Krippenkinder
- folgern Sie: Beschwer(d)en erwünscht!

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kinderkrippen

##### Termin:

**26.02. und 27.02.2024** jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

##### Referent\*in:

Katja Kahl  
Qualifizierte KiTa Managementleitung mit 25-jähriger Leitungserfahrung, zertifizierte Inklusionspädagogin, offene Arbeit und Krippenpädagogik, Qualitätssicherung und Reflexion

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 265,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.2 Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

#### Kinderschutz § 8a – Gespräche mit Eltern belasteter Kinder – professionell führen

Bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung sollen Eltern durch Fachkräfte so früh wie möglich in die Gefährdungseinschätzung miteinbezogen werden. Es sei denn, der wirksame Schutz der Kinder wird hierdurch in Frage gestellt. In diesen schwierigen Situationen sollen die Fachkräfte Eltern zur Mitwirkung motivieren, diese reagieren häufig mit Widerstand. Diese grundlegende Ambivalenz ist herausfordernd, aber überwindbar.

Hierzu ist es notwendig, angemessene Settings für Gespräche mit Eltern zu gestalten und die Inhalte gut zu strukturieren, auf kulturelle Unterschiede eingehen zu können und die eigene Beratungshaltung zu reflektieren.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte aus dem Bereich der KiTa, Kinderkrippe, Kindergarten und Hort, Leitungen, stellvertretende Leitungen

##### Termin:

**27.09.2024 und 28.09.2024**

jeweils 8:30 – 16:00 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

##### Referent\*in:

Kirsten Prange  
Diplom- Sozialpädagogin (FH),  
Master of Social Management,  
Referentin für Kinderschutz und Jugendhilfe, Wissenschaftliche Referentin für Familienbildung im Bayerischen Familienministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 265,00 Euro

#### Nie wieder sprachlos – Schlagfertigkeit und Durchsetzungsvermögen im KiTa-Bereich

Unfreundliche Aussagen, unsachliche Kritik, ja sogar Beleidigungen – wer hat das nicht schon mal schlucken müssen, weil einem so spontan keine passende Antwort einfiel? Intelligent und treffsicher zu reagieren können Sie lernen!

Mit eindeutigen Worten, entsprechendem Verhalten und klarer Körpersprache können Sie dem jeweiligen Gegenüber deutlich Grenzen setzen und bleiben selbst souverän.

##### Am Ende des Seminars...

- finden Sie Mut zu klaren Worten und überwinden Sie die Sprachlosigkeit
- können Sie in kritischen Situationen selbstbewusst und gelassen agieren, statt emotional zu reagieren
- können Sie mit den jeweiligen Gefühlen umgehen
- können Sie achtsam mit sich sein

##### Hinweis:

Bitte bringen Sie Schreibmaterial mit.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

##### Termin:

**1. Termin: 22.02.2024**

**2. Termin: 17.10.2024**

jeweils 9:00 - 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

##### Referent\*in:

Andrea Nitzsche  
Diplom-Sozialpädagogin (FH), Tanztherapeutin, Kommunikations- und Persönlichkeitstrainerin, Systemischer Coach (ECA)

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 145,00 Euro





## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.3 Beobachtung und Dokumentation

#### Marte Meo – Einführung in die Video-Interaktionsanalyse und ihre praktische Anwendung

Die Marte Meo® Methode ist von Maria Aarts in den Niederlanden entwickelt worden. Marte Meo® bedeutet: „Aus eigener Kraft“. Marte Meo® wird in allen Feldern wirksam eingesetzt, in denen es um die Aktivierung, die Förderung sowie die Unterstützung und Begleitung von Entwicklungsprozessen geht. Es wird u. a. in die Krippen und KiTas angewandt. Mit Marte Meo® werden wiederkehrende Alltagsmomente qualitativ anders genutzt und so gezielt die Entwicklung der Kinder von Anfang an unterstützt. Fachkräfte, die mit Marte Meo® arbeiten, berichten oft, dass sie einerseits mehr Leichtigkeit und Zufriedenheit im beruflichen Alltag erleben und viele herausfordernde Situationen besser handhaben können. An diesen beiden Tagen haben Sie die Möglichkeit, die Marte Meo®-Methode und ihren Einsatz in der Praxis kennen zu lernen. Anhand von arbeitsnahen Videos erhalten Sie Informationen über Entwicklungsprozesse und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit den Kindern.

##### Am Ende der Einführung:

- haben Sie Ihre Beobachtungsfähigkeit weiter geschult
- haben Sie einige Marte Meo®-Elemente kennengelernt und ihre konkrete Anwendung im Alltag erprobt
- nehmen Sie Kontakt- und Beziehungsmomente und ihre Gestaltung anders wahr
- können Sie die Kinder noch besser in alltäglichen Momenten stärken (sozial-emotionale sowie Sprachentwicklung z.B.)
- haben Sie konkrete Vorstellungen, wie Kinder mit besonderen Bedürfnissen mit Marte Meo® in alltäglichen Situationen sowohl einzeln als auch im Rahmen von Gruppen unterstützt werden können (Aggression, ADHS, ASS, Traumatisierung usw.)

##### Hinweis:

Wenn Sie mit vier weiteren Tagen die Marte Meo® Methode vertiefen, können Sie das Zertifikat Marte Meo® Practitioner erwerben. Das Zertifikat ist weltweit in über 50 Ländern anerkannt.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte, Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

##### Termin:

**24.06.2024 und 25.06.2024**

**jeweils 9:00 – 16:30 Uhr**

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Virginie Puschmann  
Maîtrise de Psychologie  
Licensed Marte Meo® Supervisor  
Mastercoach, Lehrcoach ISP

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 285,00 Euro

#### Portfolios professionell erstellen – Dokumentation der kindlichen Bildungs- und Entwicklungsprozesse

Portfolios sind wesentlich mehr als „Sammel-Mappen“ – sie bieten Kindern eine Möglichkeit, um sich mit ihrer Entwicklung und ihren Lernerfolgen zu präsentieren.

Bei diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Entwicklungs-Portfolios in ihre pädagogische Praxis integrieren können, u. A. auch zur sprachlichen Bildung. Wir besprechen Dokumentations-Formen, die über „Portfolio-Bögen“ hinaus gehen, und wie Sie diese gestalten können.

##### Inhalte:

- Verschiedene Portfolio-Arten
- Einführung von Portfolios
- Portfolio-Arbeit im pädagogischen Alltag
- Die pädagogische Bedeutung von Portfolios
- Mögliche Inhalte von Portfolios
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- Portfolio-Bogen

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte

##### Termin:

**21.10.2024**      **9:00 - 16:30 Uhr**

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Sonja Ruckdeschel  
Supervisorin, Coach DGSv und zert. Mediatorin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 155,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.4 Herausfordernde Situationen im KiTa-Alltag

#### Störende Kinder – SOS oder Provokation? Ermutigende Handlungsstrategien für unseren Arbeitsalltag

Kinder brauchen ihren Platz und ihre Zugehörigkeit. Haben die Kinder das Gefühl der Zugehörigkeit verloren, fallen sie in immer wiederkehrendes Störverhalten. Wir fühlen uns schnell provoziert und erschöpft. In dieser Fortbildung lernen Sie erweiterte Wege für die pädagogische Arbeit mit Kindern, Eltern und Kollegen kennen. Sie entwickeln ein Verständnis dafür, warum Kinder stören müssen. Konkret und praktisch erarbeiten Sie konstruktives Handwerkszeug, um Kinder in ermutigender Haltung zu unterstützen, zu begleiten und einen guten Umgang zu finden. Sie entwickeln Ideen, klare Linien, um Grenzen zu ziehen, die funktionieren und sind damit ein verlässlicher Erziehungspartner für das Kind. Sie stärken die sozialen und emotionalen Basiskompetenzen Ihrer Kinder. Sie bleiben in Ihrer Kraft und sind damit ein guter Halt und Orientierung für Kinder, Eltern und Kollegen und sorgen besonders für einen guten Umgang mit sich selbst.

##### Es erleichtert Ihren Arbeitsalltag:

- Verstehen, warum Kinder stören (SOS oder Provokation?)
- greifende Ideen für den Umgang mit störenden Kindern
- guter Umgang mit sich selbst, Kindern, Eltern und Kollegen
- in guter Atmosphäre klare Linien und Grenzen ziehen
- Finden von konstruktiven, wirksamen Methoden
- Stärkung sozialer und emotionaler Basiskompetenzen

Die neu gewonnenen Sichtweisen werden Ihnen helfen, die alltäglichen Herausforderungen in Ihrer Arbeit besser zu bewältigen. Sie packen eine Art Koffer mit Werkzeugen, die Ihren pädagogischen Alltag bereichern und erleichtern.

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen

##### Termin:

**14.10.2024 und 15.10.2024**

**jeweils 09:00 – 16:30 Uhr**

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Sabine Stutz  
Encouraging-Master-Trainerin, Entspannungspädagogin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 275,00 Euro

#### Wenn Eltern emotional aufgebracht sind – Souverän mit Beschwerden, Vorwürfen oder Kritik von Eltern umgehen

Mit Beschwerden von Eltern umzugehen, ist meistens eine anspruchsvolle und emotional herausfordernde Angelegenheit. Auch der Zeitpunkt für neu vorgebrachte Ideen der Eltern stimmt fast nie. Es ist doch auch so schön so viel zu tun! Welchen Platz bekommen Eltern-Beschwerden oder die Ideen der Eltern im täglichen Trubel Ihres KiTa-Alltags? Wie reagieren Sie in emotional aufgeladenen Situationen? Welche Team-Kommunikation pflegen Sie, um Beschwerden und Ideen von Eltern zu prüfen und angemessen zu beantworten?

Erfahren Sie im Seminar, wie Sie souverän und lösungsorientiert mit Beschwerden und Ideen von Eltern umgehen können. Eine klare Kommunikation und Körpersprache gibt nicht nur Ihnen Sicherheit, Halt und Professionalität, sondern auch den Eltern Orientierung. Verlässlichkeit und Transparenz. Gemeinsam erarbeiten wir Wege und Kommunikationsstrategien, die Grundlage für Ihr reflektiertes, klares und konstruktives Beschwerdemanagement in der Zusammenarbeit mit Eltern sein können.

##### Inhalte:

- Kommunikationspsychologische Grundlagen für den Umgang mit Beschwerden
- Beschwerden präzisieren, prüfen, weiterverarbeiten und klares Feedback geben
- Mit Komplexität und verschiedenen Sichtweisen souverän und lösungsorientiert umgehen
- Fragetechniken
- Methoden zur Deeskalation
- Heikle Themen mit den Eltern ansprechen
- Eltern ein klares Feedback geben

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort), der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte, Fach- und Ergänzungskräfte der Heilpädagogik

##### Termin:

**17.07.2024**

**9:00 - 16:30 Uhr**

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Sybille Schmitz  
Referentin und Beraterin für frühpädagogische Fachkräfte, Psycholinguistin M.A. mit Studium Sozialpsychologie, Logopädin, Systemische Beraterin und Familientherapeutin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro



## 6. Prozessqualität in der KiTa

### 6.4 Herausfordernde Situationen im KiTa-Alltag

#### Zappelphilipp, Träumerle & Co. – Was steckt dahinter? – Frühkindliche Reflexe und ihre Auswirkungen auf das Lern- und Sozialverhalten

##### Wer kennt das nicht?

- Kinder, die nicht ruhig auf ihrem Stuhl sitzen können
- Kinder, die vor lauter Träumen nicht mitbekommen, was gesagt wurde
- Kinder, die man mehrmals ansprechen muss, bevor sie reagieren, obwohl der Ohrenarzt sagt, dass sie einwandfrei hören können

Erzieherische Maßnahmen bleiben oft wirkungslos und machen Eltern und Pädagogen ratlos. Auffälliges Verhalten hat viele Gesichter und genauso vielfältig sind die Ursachen, die dahinterstehen. Restaktive frühkindliche Reflexe oder eine fehlende Vernetzung der beiden Gehirnhälften gehören zu den möglichen Ursachen. Sie lernen, woran Sie erkennen, wenn:

- Frühkindliche Reflexe noch aktiv sind
- Die beiden Gehirnhälften nicht zusammenarbeiten
- Stress die Lernfähigkeit beeinträchtigt

Dieses Seminar wird Sie sensibilisieren für die kleinen und größeren Auffälligkeiten Ihrer Kinder. Mit größerem Verständnis können Sie angemessener reagieren und mit gezielten Übungen die Kinder aktiv unterstützen. Sie erfahren, was Sie selber tun können, um die kindliche Entwicklung zu unterstützen und welche Möglichkeiten es darüber hinaus gibt. Sie erhalten einen Einblick in die Möglichkeiten der kinesiologischen Arbeit mit auffälligen Kindern.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, (Krippe, KiGa, Hort)

##### Termin:

**1. Termin: 10.04.2024**

**2. Termin: 15.10.2024**

**jeweils 9:00 - 16:30 Uhr**

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

##### Referent\*in:

Dagmar Steffan  
Montessori-Pädagogin und Begleitende Kinesiologin, Dozentin zum Thema Kinesiologie und der Montessori-Pädagogik, Ausbildungsleitung zum Thema „Lern- und Entwicklungsbegleiter MonteKin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 155,00 Euro

#### Vom Umgang mit „Schlitzohren“ und „Rabauken“

Nicht immer ist der Umgang mit Kindern einfach. Was also tun, wenn es hakt? Tipps und effektive Interventionsmöglichkeiten für die „täglichen Ausnahmesituationen“ von Aggressivität bis Zicken. Dabei steht die eigene Praxis im Mittelpunkt, so dass Beispiele aus ihrem Alltag z.B. mithilfe von Rollenspielen erlebbar und gestaltbar werden. Der Erfahrungsaustausch rundet das Thema ab.

##### Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort), der Kinder- und Jugendhilfe und Tagespflegekräfte, Fach- und Ergänzungskräfte der Heilpädagogik

##### Termin:

**15.03.2024**

**9:00 - 16:30 Uhr**

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Andreas Schüll

Dipl. Soz. Päd. (FH), Heilpraktiker, Coach & Trainer

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro



## 7. Selbstfürsorge

### Fit für turbulente Zeiten – Die eigene Resilienz stärken

Täglich sind wir gefordert, in Beruf und Alltag, in der so widersprüchlichen Welt, zum Teil bis an unsere Grenzen zu gehen. Enormer Zeitdruck, wenig Anerkennung und Lob, zu hohe Erwartungen an uns selbst, zu viel gleichzeitig, Auswirkungen der Corona-Ausnahmezeit und noch vieles mehr führen dann schnell zur Erschöpfung. Es ist jedoch individuell verschieden, wie wir damit umgehen. Diejenigen, die sich wie Stehaufmännchen wieder aufrichten, egal wie stressig es gerade ist, nutzen ihre inneren Ressourcen, um diese schwierigen Zeiten zu bestehen. Unterstützung kommt also von innen. Und innere Stärke können wir entwickeln ...

#### Inhalte:

- die eigene Widerstandskraft zu entwickeln und zu stärken anhand von 4 + 3 Optionen
- Abstand zu nehmen
- Achtsamkeit zu üben
- Selbstwahrnehmung zu schärfen
- Selbstwertgefühl zu steigern
- mutig sein oder werden
- für eigenes Wohlbefinden zu sorgen
- sich selbst vertrauen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte

#### Termin:

**23.04.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Andrea Nitzsche  
Diplom-Sozialpädagogin (FH), Tanztherapeutin, Kommunikations- und Persönlichkeitstrainerin, Systemischer Coach (ECA)

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

### Der Weg zur inneren Stärke – Achtsamkeitspraxis für Pädagog\*innen

Wir sind täglich gefordert, in Beruf und Alltag, in der so widersprüchlichen Welt, zum Teil bis an unsere Grenzen. Enormer Zeitdruck, wenig Anerkennung und Lob, zu hohe Erwartungen an uns selbst, zu viel gleichzeitig, die Auswirkungen der Corona-Ausnahmezeit und noch vieles mehr führen dann schnell zur Erschöpfung.

Es ist jedoch individuell verschieden, wie wir damit umgehen. Diejenigen, die sich wie Stehaufmännchen wieder aufrichten, egal wie stressig es gerade ist, nutzen ihre inneren Ressourcen, um diese schwierigen Zeiten zu bestehen. Unterstützung kommt also von innen. Und innere Stärke können wir entwickeln ...

#### Am Ende des Seminars...

- die eigene Widerstandskraft zu entwickeln und zu stärken
- Abstand zu nehmen
- Achtsamkeit zu üben
- Selbstwahrnehmung zu schärfen
- Selbstwertgefühl zu steigern
- mutig sein oder werden
- für eigenes Wohlbefinden zu sorgen
- sich selbst vertrauen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegereinrichtungen

#### Termin:

**08.04.2024** 8:30 - 16:00 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Regina Backes  
Systemischer Coach, Achtsamkeitstrainerin, Wildkräuterpädagogin, Waldorfpädagogin, MCP-Lehrerin (Elternsein mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl)

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro





## 7. Selbstfürsorge

### Generation 50+ im pädagogischen Alltag – Den veränderten Anforderungen im Beruf gerecht werden

#### Inhalte:

- Mögliche Hindernisse bei älter werdenden Mitarbeiter\*innen
- Thema Übertragungen
- Eigene Ressourcen erkennen und diese nutzen, mit den vorhandenen Rahmenbedingungen
- Heterogenität im Team als Chance nutzen und als Bereicherung verstehen
- Achtsamkeit mit sich selbst erfahren
- Aktivität und Entspannung: praktische Übungen

#### Zielgruppe:

50+ Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte von Kindertageseinrichtungen, Kinderkrippen, Kindergärten, Tagespflegekräften von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termin:

**31.01.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Gabi Groll  
Heilpädagogin, Systemische Beraterin DGSF,  
Arbeit in heilpädagogischer Praxis, nebenberuflich,  
Haupttätigkeit als Heilpädagogin in einem Kinderhaus,  
Arbeitsschwerpunkt: Inklusion

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

### Wertschätzender Umgang mit sich selbst NEU! Wie Berufsanfänger\*innen ihren Arbeitsalltag mit mehr Selbstvertrauen meistern

Gerade Erzieher\*innen als Berufsanfänger\*innen kennen ihre Kompetenzen und sind fachlich gut auf den KiTa-Alltag vorbereitet. In der Umsetzung brauchen sie natürlich noch vielseitige, praktische Erfahrung. Die/der eine oder andere lässt sich schon mal von z. B. „aufgedrehten“ Kindern, langjährigen, berufserfahrenen Kolleginnen oder „besserwissenden“ Eltern beeinflussen. Da ist emotionale Stabilität gefragt. Ein gutes Selbstwertgefühl, die Überzeugung, qualifiziert zu arbeiten und ein selbstsicheres Auftreten innerhalb der KiTa und auch den Eltern gegenüber begünstigt den souveränen Umgang mit all den vielschichtigen, täglichen Anforderungen. Und sich selbst, die eigenen Kräfte und Grenzen während des Tuns bewusst im Blick zu haben, wird oft zu wenig beachtet.

Im Seminar geht es um Ermutigung und eine Portion Selbstfürsorge. Mehr Aufmerksamkeit auf die eigene Grundhaltung und das Achten auf das eigene Befinden bewirkt ein entsprechendes Zufriedenheitsgefühl. Gewisse anfängliche Selbstzweifel lösen sich wieder auf. Und die Freude an der Arbeit in der Kita kann sich weiterentwickeln und festigen.

#### Inhaltliche Aspekte sind:

- die eigene innere Haltung, Einstellung kennen und prüfen
- achtsam mit sich sein und sich selbst wertschätzen
- selbstbewusst auftreten (Körpersprache)
- mit Gefühlen authentisch umgehen
- klar und bestimmt kommunizieren
- sicher und überzeugt die eigene Meinung äußern
- mit Kritik angemessen umgehen
- die täglichen Herausforderungen mit Freude angehen

#### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

#### Termin:

**04.06.2024** 9:00 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Andrea Nitzsche  
Diplom-Sozialpädagogin (FH), Tanztherapeutin, Kommunikations- und Persönlichkeitstrainerin, Systemischer Coach (ECA)

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro

## 7. Selbstfürsorge

# In gezielten Schritten zu mehr Energie, innerer Balance und Gleichgewicht – „Werde dein eigener Coach“ – intensives Resilienz Training

NEU!

In diesem Intensivworkshop beschäftigen wir uns mit dem Thema der inneren Widerstandskraft „Resilienz“, nicht nur theoretisch, sondern machen gemeinsam Erfahrungen mit Methoden und Trainingsmöglichkeiten zu Themen rund um ganzheitliche Gesundheit, Bewusstsein und damit Selbstbewusstheit. Auch Themen wie Stress und seine Hintergründe, Selbst- und Zeitmanagement sowie insbesondere die Selbstführung (& Selbstvertrauen) wird uns durchgehend beschäftigen.

„Werde dein eigener Ratgeber, dein innerer Kompass“ und lerne mit Einfühlungsvermögen, Spaß, Lockerheit und gleichzeitig der nötigen Tiefe und Sensitivität zwei Tage intensives und nachhaltiges Resilienz Training kennen. Das ist die beste Voraussetzung, um das Erfahrene und Erlernte gezielt, auch nach dem Training, selbstständig umzusetzen bzw. fortzuführen.

Um wirklich jedem/r Teilnehmer/in ein intensives Training bieten zu können, ist die Teilnehmerzahl auf maximal 12 Personen begrenzt.

Was Sie mitbringen sollten: Offenheit, bequeme Kleidung, Socken, Decke, Übungsmatte (es sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen notwendig).

### Inhalte:

- Resilienz vs. Vulnerabilität
- Wahrnehmung
- Selbst- und Zeitmanagementtools
- Copingstrategien: Hilfe bei akutem und chronischem Stress

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

### Termin:

**10.04.2024 und 11.04.2024** jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

**Dauer:** 2 Fortbildungstage

### Referent:

Christine Fuchs  
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplom Wahrnehmung und Medialität

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 285,00 Euro





## 8. Führungskräfte in der KiTa

### Systemisch Leiten – Potentiale und Unterschiede im Team managen

Ausgehend von dem Selbstverständnis der Kindertagesstätte als lernende Organisation ist der systemische Ansatz zur Leitung einer Kindertagesstätte eine grundsätzliche Haltung und Vorgehensweise. Systemische Methoden können dabei wirkungsvoll eingesetzt werden, um das Team mitzunehmen und die Individualität und Kompetenzen einzelner pädagogischer Mitarbeiter\*innen einzubinden.

In der Fortbildung werden Grundlagen der systemischen Sichtweise erfahrbar gemacht und der Bezug zur Situation Ihres Teams hergestellt. Sie erarbeiten lösungsorientierte Methoden zur Stärkung des WIR-Gefühls im Team und der Mitarbeiterführung. Besonders berücksichtigt wird der Umgang als Leitung mit individuellen Unterschieden der einzelnen Mitarbeiter\*innen und möglichen Konflikten die sich daraus ergeben können.

Ihre themenbezogenen Situationen sind willkommen und werden nach Möglichkeit bearbeitet.

#### Zielgruppe:

Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**15.04.2024 und 16.04.2024**

jeweils 8:30 – 16:00 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

#### Referent\*in:

Michael Pfreundner  
Dipl. Sozialpädagogie (FH), Systemischer Therapeut (DFS), Familien- und Paartherapeut (DFS), Lehrtätigkeit an der Fachakademie für Sozialpädagogik, Fortbilder, Supervisor; Autor von Fachartikeln, Themenhefte und Themenkarten

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 265,00 Euro

### Die Rolle der stellvertretenden Leitung – Nichts Halbes und nichts Ganzes?

Nur wer seine Rolle geklärt hat, kann der Leitung und dem Team eine Ressource sein. Wer in der Einrichtung die Rolle der stellvertretenden Leitung übernimmt, sitzt oftmals zwischen den Stühlen. Man ist Mitarbeiter\*in im Team und zeitweise auch Chef\*in. Dies stellt für viele einen ständigen Rollenkonflikt dar. Von den Kolleg\*innen wird man womöglich distanziert betrachtet, dabei möchte man doch einfach auch Teammitglied sein, die Leitung erwartet viel und oftmals trägt man die Verantwortung für Team und Einrichtung. Die Rolle der stellvertretenden Leitung ist daher eine große Herausforderung.

Im Seminar reflektieren Sie Ihre Rolle als stellvertretende Leitung, klären mögliche alltägliche Konflikte und erarbeiten, welche wichtige Bedeutung Sie im Organisationsgefüge Ihrer Einrichtung haben. Ziel ist es, Sie als stellvertretende Leitung in Ihrer Position zu stärken und Ihnen Chancen und Gestaltungsräume für Ihren Arbeitsalltag aufzuzeigen.

#### Inhalte:

- Die eigene Haltung als Stellvertretung klären – Rollenklärung
- Sinnvolle Aufgabenverteilung
- Positionierung gegenüber dem Team
- Handlungsspielräume erkennen
- Verantwortungsübernahme
- Stellvertretende Leitung vs. Abwesenheitsvertretung

#### Methoden:

Die Referentin gibt einen Theorieinput zur stellvertretenden Leitung, den Aufgaben und einen theoretischen Überblick, wie ein Leitungs-konstrukt (aus Leitung und Stellvertretung) funktionieren kann. Durch eine Organisationsanalyse (der einzelnen Einrichtungen) werden die Rollen geklärt und Handlungsspielräume deutlich gemacht. Durch selbstreflexive Übungen wird geklärt, welche Position die Teilnehmenden der Leitung und dem Team gegenüber einnehmen möchten. Grundlage dieses Seminars ist die tägliche Praxis der Teilnehmer\*innen.

#### Zielgruppe:

Stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**18.03.2024 und 19.03.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

**Referent:** Sonja Ruckdeschel  
Supervisorin, Coach DGSv und zert. Mediatorin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 275,00 Euro

## 8. Führungskräfte in der KiTa

### Endlich ein Team werden – Effektives Teambuilding

Erfolgreiche Führungskräfte sind sich darüber bewusst, dass die Kompetenzentwicklung Ihrer Mitarbeiter\*innen maßgebend für den Unternehmenserfolg ist.

In diesem Seminar finden Sie durch eine Teamanalyse heraus, wo sich Ihr Team gerade befindet. Gemeinsam werden bestehende Defizite im Team identifiziert und passende Lösungen dazu erarbeitet, die die Nachhaltigkeit des Trainings sichern. So werden Dynamiken unter den Teammitgliedern beleuchtet und Konflikte analysiert. Hier werden Gesprächstechniken erläutert und geübt.

Weiterhin werden die Stärken der Einzelnen im Team benannt und reflektiert. So wird die Wertschätzung unter den Mitarbeitern gefördert. Ein Persönlichkeitsmodell wird dazu vorgestellt.

Abschließend wird es einen Raum geben, in dem offene Fragen z.B. zu Abläufen im Team oder zu konzeptionellen Fragen in der Zukunft, geklärt und bearbeitet werden können.

#### Inhalte:

- Teamanalyse des eigenen Teams
- Entwicklung von lösungsorientierten Handlungsstrategien
- proaktives Konfliktmanagement
- Einführung innovativer Gesprächstechniken
- Erarbeitung eines Persönlichkeitsmodells
- Methoden zur Etablierung und Erhaltung eines positiven Betriebsklimas

#### Zielgruppe:

Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**22.01.2024 und 23.01.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

#### Referent:

Sonja Ruckdeschel

Supervisorin, Coach DGSv und zert. Mediatorin

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 165,00 Euro

### Konflikte erfolgreich meistern

Lösungsorientierung und sich der Sicht auf die eigene innere Haltung bewusst sein, sind grundlegende Voraussetzungen für das erfolgreiche und adäquate Lösen von Herausforderungen, Krisen und Konflikten. Um gestärkt aus diesen Situationen hervorzugehen, bedarf es ein gesundes Selbstbild, Reflexionsfähigkeit und geeignete Tools.

Im professionellen Konfliktmanagement lernen Sie geeignete und einfache Methoden kennen, die es Ihnen ermöglichen Konflikte zu verstehen, zu analysieren, einzuordnen, Lösungen zu generieren und dabei auch sich selbst authentisch zu vertreten. Darüber hinaus gibt es Ihnen Werkzeuge an die Hand, Konfliktgespräche selbst zu führen und zu begleiten. Die eigenen Grenzen dabei zu kennen und zu wahren ist notwendig, um bestmögliche und vertretbare Lösungsansätze für alle beteiligten Parteien zu finden.

#### Inhalte:

- Konflikte verstehen
- Konfliktanalyse, Ursachen, Arten von Konflikten, Eskalation und Zusammenhänge
- Konfliktlösungsmethoden
- Ich – authentisch in Konfliktsituationen
- Konfliktgesprächstechniken
- Verhandlungsgeschick

#### Zielgruppe:

Führungskräfte in Kindertageseinrichtungen, sowie pädagogische Fachkräfte

#### Termin:

**19.02.2024 und 20.02.2024**

jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

#### Referent:

Christine Fuchs  
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplom Wahrnehmung und Medialität

Ort: Bildungsakademie Dr. Emmerl

Format: Präsenz

Kursgebühr: 295,00 Euro



## 8. Führungskräfte in der KiTa

### Umgang mit herausforderndem Personal

NEU!

Ein Team besteht aus verschiedensten Personen mit unterschiedlichen kulturellen und persönlichen Berufssozialisierungen, so kommt es immer mal wieder zu Konflikten und Diskussionen. Die Herausforderungen des Führens werden durch den Personalmangel nicht einfacher. Eine sinnvolle Teamentwicklung ist durch hohe Personalfuktuation häufig erschwert. Es bilden sich Grüppchen und es wird manchmal mehr übereinander als miteinander geredet. So kommen Leitungen und Stellvertretungen immer wieder an ihre Grenzen. Wie begegnen Sie diesem Verhalten sinnvoll, wann liegt es an der Motivation und wann an der Kompetenz der Mitarbeiter\*innen?

Wie können Sie Mitarbeiter\*innen unterschiedlich und doch gerecht führen?

Was ist verhandelbar und was ist nicht mehr verhandelbar? Wo müssen Leitungen ganz klare Grenzen setzen und wo ist Partizipation erwünscht und nötig?

Diese und viele Fragen mehr behandeln wir in diesem Seminar. Sie lernen unter anderem ein Persönlichkeitsmodell kennen und lösungsorientierte Gesprächstechniken, sowie Handwerkszeug, um in Konflikten professionell zu agieren. Grundlage ist immer Ihre Praxis und die mitgebrachten Fallbeispiele.

#### Inhalte:

- Handlungsspielräume für den Umgang mit herausforderndem Personal
- Lösungsorientierte Gesprächstechniken
- Persönlichkeitsmodell
- Reflexion: „Wodurch entsteht für mich die Herausforderung?“
- Was sind die Bedürfnisse und Interessen der herausfordernden Personen?
- Was ist der „Motor“ des Widerstands?
- Fallbeispiele aus der Praxis

#### Zielgruppe:

Leiter\*innen und stellvertretende Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**15.07.2024 und 16.07.2024**

jeweils 8:30 – 16:30 Uhr

Dauer: 2 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Sonja Ruckdeschel

Pädagogin, Supervisorin, Lehrsupervisorin, Coach DGSv, zert. Mediatorin

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 290,00 Euro



## 8. Führungskräfte in der KiTa

### Netzwerktreffen

NEU!

Im Jahr 2023 haben wir das Netzwerktreffen ins Leben gerufen. Zweimal im Jahr werden wir Ihnen dafür Termine anbieten. Damit wollen wir für einen intensiven und persönlichen Austausch untereinander beitragen. Die Treffen beginnen jeweils im 09:00 Uhr und enden um 15:00 Uhr und sind mit einer größeren Mittagspause anberaumt (1,5 Stunden).

Die Themenschwerpunkte werden den aktuellen Bedürfnissen angepasst und jeweils zeitnah veröffentlicht (Homepage). In den Netzwerktreffen selbst sorgt ein entsprechender Kurzpuls für die Hinführung und Einstimmung auf das jeweilige Thema. Danach geht es um Ihre Diskussionsinhalte, Ihre Erfahrungen und Bedürfnisse, die wir durch strukturierte Moderation begleiten und anschließend das Ergebnis zusammenfassen. Gerne lassen wir Ihnen dieses im Nachgang per Fotoprotokoll zukommen.

Wir hoffen, damit einen wertvollen Beitrag für Ihr Wohlergehen, für gemeinsame Vernetzung und für Wachstum liefern zu können und freuen uns auf Ihre Beiträge und eine zahlreiche Teilnahme.

**Termin:**

**21.03.2024 und 26.11.2024**

jeweils 9:00 – 15:00 Uhr

**Dauer:** 2 Austauschtage

**Referent\*in:** Christine Anna Fuchs

Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplom Wahrnehmung und Medialität

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** kostenlos





## 8. Führungskräfte in der KiTa

### Herausforderung – Führen und Leiten

NEU!

Die Managementaufgaben der Leitung einer Kindertagesstätte nehmen anhaltend zu.

Aus diesem Grund ist es wichtig, Ihre knappe zeitliche Ressource optimal zu nutzen und (auch im Büro) für klare, transparente Strukturen zu sorgen.

Eine weitere zentrale Aufgabe der Leitung ist die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Einrichtung. Regelmäßige Besprechungen im gesamten Team und zwischen Teilen des Teams tragen dazu bei, diesen Anforderungen gerecht zu werden. Es ist an der Leitung diese strukturiert vorzubereiten, produktiv durchzuführen und positiv zu beenden. Dies schafft Verbindlichkeit, Ruhe und Sicherheit.

In dieser Fortbildung möchten wir einen Bruchteil der umfangreichen Leitungsaufgaben in den Blick nehmen:

Arbeitsorganisation im Büro – effektiv und strukturiert

Die Teamsitzung – Kraftquelle meiner Arbeit

#### Inhalte:

- Sie setzen sich mit Arbeits- und Büroorganisation auseinander und entwerfen Checklisten für einen schnellen Überblick
- Haben Sie das Handwerkszeug um Ihre Besprechungen sorgfältig geplant zu moderieren und erleben die Teamsitzung als sinnvoll genutzte Zeit?
- Können Sie im Team gemeinsam gesetzte Ziele identifizieren und überzeugend nach „außen“ vertreten?
- Sie erarbeiten Checklisten, damit vereinbarte Teamziele nicht untergehen

Denn ein eingespieltes und engagiertes Team ist die Basis für eine erfolgreiche Arbeit mit Kindern!

#### Zielgruppe:

Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

#### Termin:

**26.06.2024** 8:30 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

#### Referent\*in:

Katja Kahl  
Qualifizierte KiTa Managementleitung mit 25-jähriger Leitungserfahrung, zertifizierte Inklusionspädagogin, offene Arbeit und Krippenpädagogik, Qualitätssicherung und Reflexion

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro





## 8. Führungskräfte in der KiTa

# Mitarbeiterbindung – Kolleg\*innen über das Jahr hin gut begleiten und binden

NEU!

Vom Fachkräftemangel sind alle Kindertagesstätten betroffen. Die Bindung von neuen Mitarbeiter\*innen, die eine Bereicherung für die Einrichtung darstellen, wird zunehmend zur Leitungsaufgabe und zentralen Frage in der KiTa. Die Eingewöhnungszeiten für die neue Kollegin oder den Kollegen sind kurz. Ein Leitfaden zur Einarbeitung kann die Kindergartenleitung unterstützen, die Mitarbeiter willkommen zu heißen.

Doch auch das bestehende Team braucht eine intensive Begleitung, Zutrauen und Wertschätzung durch die KiTa-Leitung, um in anstrengenden Zeiten lustvoll ihrer Arbeit nachgehen zu können.

### Inhalte:

- Entwickeln Sie Möglichkeiten, damit sich neue Mitarbeiter\*innen, das bestehende Team und Quereinsteiger\*innen wertgeschätzt und angekommen fühlen können
- Erstellen Sie einen Leitfaden, der Ihnen helfen kann, die „Neuen“ in das Team zu integrieren und die „Bestehenden“ zu binden
- Erarbeiten Sie Ideen für eine Willkommenskultur in Ihrer Einrichtung
- Fühlen Sie sich am ersten Arbeitstag des neuen Mitarbeiters nicht mit der Einführung überfordert, sondern sagen: „Willkommen an Bord“
- Machen Sie sich Gedanken über Ihre Teamkultur

### Zielgruppe:

Leitungen und stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

### Termin:

**27.06.2024** 8:30 - 16:30 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

### Referent\*in:

Katja Kahl  
Qualifizierte KiTa Managementleitung mit 25-jähriger Leitungserfahrung, zertifizierte Inklusionspädagogin, offene Arbeit und Krippenpädagogik, Qualitätssicherung und Reflexion

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 145,00 Euro





## 9. Rechtsgrundlagen Träger, Leitung, Kita-Aufsicht (Fachberatung/Fachaufsicht)

### Webinar: „KiBiG.web“ – Online-Gestütztes Abrechnungs- und Auswerteverfahren

Das Seminar wird über eine Online Plattform durchgeführt, sie erhalten rechtzeitig vor Beginn einen Link. Förderrechtliches Grundwissen (BayKiBiG, AVBayKiBiG) wird für die Schulung vorausgesetzt.

#### Inhalte:

- Aufbau von KiBiG.web (Startseite: Module und Hilfen)
- Benutzerverwaltung mit allen Funktionen (Wie lege ich Mitarbeiter mit welchen Rechten im KiBiG.web an)
- Einzelne Bewilligungsjahre mit den Modulen
- Stammdaten
- Ist-Monatsdaten
- Kinder und Personaldaten (Anlegen von Kindern und pädagogischen Kräften mit unterschiedlichen Förderparametern und Aufenthaltsgemeinden)
- Eingaben Corona-Button
- Ampelstellung
- Erläuterung des Analyseblattes
- Excelexport
- Starten und Durchführen einer Endabrechnung
- Bewilligung des Antrags durch die Gemeinde
- Antrag der Gemeinde auf staatliche Förderung
- Kommunaler Mittelausgleich
- Antrag auf Abschlag
- Gewichtungsfaktor 4,5+x
- Berichtsgenerator

**Ziel der Fortbildung:** Erwerb von Kompetenzen zur Anwendung des KiBiG.web

**Hinweis:** Das Seminar richtet sich an Personen, die bereits über förderrechtliche Kenntnisse des BayKiBiG/AVBayKiBiG verfügen.

#### Zielgruppe:

- Mitarbeiter\*innen, Sachbearbeiter\*innen von Einrichtungsträgern und Gemeinden
- KiTa- Leitungen und deren Stellvertreter, die bereits Grundwissen zu BayKiBiG/AVBayKiBiG besitzen bzw. über praktische Erfahrung verfügen

#### Termine:

**1. KursTermin: 21.03.2024**

**2. KursTermin: 07.11.2024**

jeweils 9:00 – 15:00 Uhr

Dauer: 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Karlheinz Ismail

Dipl. Verwaltungswirt (FH); Verwaltungsleiter eines bayerischen Gewerbeaufsichtsamtes, im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, Referat Kindertagesbetreuung, Vollzug des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG)

**Format:** Online über Plattform BigBlueButton

**Kursgebühr:** 175,00 Euro

### Basisseminar zum Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungs- gesetz (BayKiBiG/AVBayKiBiG)

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern hat sich seit Inkrafttreten quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt. Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften bilden eine wichtige Grundlage für die Sicherung der Qualität der institutionellen Kinderbetreuung. KiTa-Leiter\*innen und KiTa-Leiter sowie Träger und Trägervertreter haben mit dieser Fortbildung die Möglichkeit, sich mit den Rechtsnormen und deren Novelierungen vertraut zu machen und sich umfangreiches Basiswissen anzueignen.

#### Ziele der Fortbildung:

- Überblick über die wichtigsten Vorschriften des BayKiBiG/AVBayKiBiG und des SGB VIII
- Die Teilnehmer\*innen werden in die Lage versetzt, das Förderverfahren des BayKiBiG mit Hilfe des onlinegestützten Verfahrens KiBiG.web umzusetzen.

#### Inhalte der Fortbildung im Einzelnen:

##### BayKiBiG 1. Teil

- Allgemeine Bestimmungen
- Förderfähige Einrichtungen nach dem BayKiBiG

##### BayKiBiG 3. Teil

- Sicherung des Kindeswohls
- Betriebserlaubnisverfahren

##### BayKiBiG 5. Teil

- Betriebskostenförderung (Förderanspruch, Fördervoraussetzungen, Umfang des Förderanspruchs, Förderverfahren)

##### AVBayKiBiG

- Pädagogisches Personal
- Anstellungsschlüssel
- Fachkraftquote
- Buchungsverfahren
- Gewichtungsfaktoren
- Onlinegestütztes Abrechnungsverfahren KiBiG.web

##### Methodik

Lehrvortrag mit Präsentation  
Praxisbeispiele in Einzel- und Kleingruppenbearbeitung  
Fragen der Teilnehmer\*innen, Diskussion

**Voraussetzung:** Grundkenntnisse BayKiBiG und AVBayKiBiG

**Zielgruppe:** Mitarbeiter\*innen von Einrichtungsträgern und Gemeinden, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AVBayKiBiG betraut sind und keine oder nur geringe rechtliche Kenntnisse besitzen.

#### Termin:

**29.10.2024 bis 31.10.2024**

jeweils 8:30 – 16:00 Uhr

Dauer: 3 Fortbildungstage

**Referent\*in:** Stefan Porsch

Dipl. Verwaltungswirt (FH)  
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, Referat VI 4 – Kindertagesbetreuung

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl / Plattform BigBlueButton

**Format:** Hybrid

**Kursgebühr:** 495,00 Euro

## 9. Rechtsgrundlagen Träger, Leitung, Kita-Aufsicht (Fachberatung/Fachaufsicht)

### Förderrichtlinien nach dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz (sog. Gute-KiTa-Gesetz)

- **Zusätzlichen Personaleinsatz (Personalbonus)**
- **Förderung von Assistenzkräften**

#### Kursbeschreibung:

Der Freistaat setzt Mittel aus dem „Gute-KiTa-Gesetz“ zur Gewährung eines Leitungs- und Verwaltungsbonus ein. Ziel ist es, die Einrichtungsleitungen von Aufgaben zu entlasten und damit eine Konzentration auf die pädagogischen Kernaufgaben zu ermöglichen.

An den Weiterbildungstagen werden mit Kita-Leitung und Träger die Voraussetzungen für die Richtlinien zur Gewährung des Leitungs- und Verwaltungsbonus sowie die Erstellung einer einrichtungsspezifischen Leitungskonzeption erarbeitet.

#### Inhalte:

- Das „Gute-KiTa-Gesetz“ anwenden
- Richtlinie zur Gewährung des Leitungs- und Verwaltungsbonus
- Richtlinie zur Förderung von Assistenzkräften in Kindertageseinrichtungen
- Gesetzliche Rahmenbedingungen der Fördervoraussetzungen
  - Verfahren zur Antragsstellung
- Erarbeitung des Aufgabenprofils der Kita-Leitung und des Trägers
  - Mittelbare Tätigkeiten (z. B. Verfügungszeiten)
  - Klare Schnittstellen und Abgrenzung zwischen Träger- und Leitungsaufgaben
- Entwicklung einer einrichtungsspezifischen Leitungskonzeption
- Das pädagogische Kerngeschäft etablieren, Aufgaben umverteilen nach pädagogischen, rechtlichen und finanziellen Gesichtspunkten.

#### Zielgruppe:

- Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen
- Träger, Trägervertreter, Fachberatungen bzw. Fachaufsichten
- Eine gemeinsame Teilnahme von Träger und Leitung wäre sehr vorteilhaft, um bereits an den Kurstagen das Leitungskonzept aufbauen zu können.

#### Termin:

**22.07.2024** 8:30 - 16:00 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Wolfgang Schmid  
Volkswirt

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro

### BayKiBiG kompakt BayKiBiG/AVBayKiBiG – Grundlagenseminar

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern hat sich seit Inkrafttreten quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt. Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften bilden eine wichtige Grundlage für die Sicherung der Qualität der institutionellen Kinderbetreuung. KiTa-Leiter\*innen und KiTa-Leiter sowie Träger und Trägervertreter haben mit dieser Fortbildung die Möglichkeit, sich mit den Rechtsnormen und deren Novelierungen vertraut zu machen und sich umfangreiches Basiswissen anzueignen.

#### Inhalte der Fortbildung im Einzelnen:

##### BayKiBiG 1. Teil

- Allgemeine Bestimmungen
- Förderfähige Einrichtungen nach dem BayKiBiG

##### BayKiBiG 2. Teil

- Betriebskostenförderung
  - Förderanspruch
  - Fördervoraussetzungen
  - Umfang des Förderanspruchs
  - Förderverfahren

##### AVBayKiBiG

- Pädagogisches Personal
- Anstellungsschlüssel
- Fachkraftquote
- Buchungsverfahren
- Gewichtungsfaktoren

#### Zielgruppe:

Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen in kommunaler, freigemeinnütziger und privater Trägerschaft, Träger, Trägervertreter unabhängig von ihrer Rechtsform, Mitarbeiter\*innen in Kommunen, die in ihrem Arbeitsbereich das BayKiBiG anwenden

#### Termin:

**04.11.2024** 8:30 - 16:00 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Wolfgang Schmid  
Volkswirt

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro



## 9. Rechtsgrundlagen Träger, Leitung, Kita-Aufsicht (Fachberatung/Fachaufsicht)

### Belegprüfung

Mit der Änderung der AVBayKiBiG zum 1. September 2013 wurden in § 23 AVBayKiBiG Regelungen zur Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege sowie zum Rücknahme-, Widerrufs- und Vollstreckungsverfahren erstmalig aufgenommen.

Mit der Belegprüfung tritt eine Fülle von Fragen auf, die im Rahmen der Fortbildung aufgearbeitet werden können.

KiTa-Verantwortliche (Träger, Leitung) sowie die Mitarbeiter von Kommunen haben mit dieser Fortbildung die Möglichkeit, sich mit dem Thema vertraut zu machen und sich umfangreiches Wissen anzueignen.

#### Ziele und Inhalte der Fortbildung:

- Die Teilnehmer\*innen erhalten einen inhaltlichen Input über die Verfahrensweise bei Belegprüfungen im Rahmen des BayKiBiG/AVBayKiBiG.
- Die Teilnehmer\*innen werden darüber hinaus in die Lage versetzt, sich bei einer anstehenden Prüfung vorzubereiten und die notwendigen Voraussetzungen im Vorfeld zu schaffen bzw. Prüfungen auch selbst durchzuführen.
- Vermittlung rechtlicher Inhalte (anhand des Leitfadens und Prüfprotokoll)
- Nutzen einer Belegprüfung für die Beteiligten
- Gesteigerte Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten (Träger – Kommune – Rechtsaufsicht)

#### Voraussetzung:

Grundkenntnisse BayKiBiG und AVBayKiBiG

#### Zielgruppe:

Leiter\*innen von Kindertageseinrichtungen in kommunaler, freigemeinnütziger und privater Trägerschaft, Träger, Trägervertreter unabhängig von ihrer Rechtsform  
MitarbeiterInnen in Kommunen, die in ihrem Arbeitsbereich das BayKiBiG anwenden

#### Termin:

**21.06.2024** 8:30 - 16:00 Uhr

**Dauer:** 1 Fortbildungstag

**Referent\*in:** Wolfgang Schmid  
Volkswirt

**Ort:** Bildungsakademie Dr. Emmerl

**Format:** Präsenz

**Kursgebühr:** 165,00 Euro



## 10. Teamschulungen – Inhouse-Seminare

Individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

Sie interessieren sich für eine spezielles Thema, stehen vor neuen Herausforderungen oder wollen sich als Team weiterentwickeln?

Wir bieten Ihnen Team-Seminare an, die individuell, in gemeinsamer Abstimmung mit Ihnen, passgenau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Dadurch haben Sie als Team eine effektive Möglichkeit, pädagogische Inhalte zeitsparend in Ihren Praxisalltag zu integrieren und die Qualität Ihrer Arbeit nachhaltig zu steigern.

Lassen Sie sich bei der Themenfindung von uns inspirieren:

- Inklusion in der KiTa umsetzen (Systemischer Ansatz)
- Kinder in belasteten Situationen und Krisen begleiten
- Prozessbegleitende Dokumentationssysteme: Bildungs- und Lerngeschichten, Portfolio, Marte-Meo (videogestützte Interaktionsanalyse)
- Handlungsstrategien für schwierige Situationen und Konflikte mit Eltern entwickeln
- Einführung in unterschiedliche pädagogische Handlungskonzepte (Offenes Konzept, situationsorientierter Ansatz, Pikler Pädagogik, ...)
- Gesundheit, Selbstfürsorge (Oasentage, Achtsamkeitstraining, ...)
- Kinderschutz § 8a
- Offene und teiloffene Arbeit in der KiTa
- Proaktiver Umgang mit Konflikten und herausfordernden Situationen
- Portfolio professionell gestalten

Weitere Kursbeispiele finden Sie im Index dieses Programmheftes auf den Seiten 3 bis 5.

### Termin:

Sie nehmen per E-Mail Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne und erstellen ein unverbindliches Angebot für Sie.

### Ort:

Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl,  
Lindenweg 4, 84518 Garching a. d. Alz  
oder direkt in Ihrer Einrichtung

### E-Mail:

info@bildungsakademie-emmerl.de

## 11. Supervision – Coaching – Beratung

Individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

Coaching, Supervision und Beratung widmen sich der Begleitung und Unterstützung von Menschen, die sich in ihrem Berufsfeld in Veränderungs- und Entwicklungsprozessen befinden.

Das Ziel der Beratung ist die Optimierung und Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten einzelner Personen und/oder des Teams im beruflichen Umfeld, sowie die Weiterentwicklung der Organisation.

Wir bieten auf der Grundlage des systemischen Ansatzes eine breite Palette an geeigneten Methoden und hilfreichen Tools an, um Ihnen die Entwicklung einer hohen Führungs- und Leitungskompetenz sowie einer kontextsensiblen Personal- und Organisationskultur zu ermöglichen.

Im Vordergrund dieser Prozesse steht die Entwicklung neuer Strategien, Handlungsmöglichkeiten und Lösungskompetenzen auf der Grundlage Ihrer Ressourcen und Potentiale.

### Termin:

Sie nehmen per E-Mail-Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne und erstellen ein unverbindliches Angebot für Sie.

### Ort:

Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl, Lindenweg 4,  
84518 Garching a. d. Alz, oder direkt in Ihrer Einrichtung

### E-Mail:

info@bildungsakademie-emmerl.de





## 12. Anmeldebedingungen und Kursförderung

### Anmeldebedingungen

Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte unter [www.bildungsakademie-emmerl.de/Anmeldung](http://www.bildungsakademie-emmerl.de/Anmeldung) mit dem Anmeldeformular vor.

Anmeldungen werden bis einen Tag vor Seminarbeginn schriftlich entgegengenommen. Mit der schriftlichen Zusage durch die Bildungsakademie ist die Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Seminargebühr.

Kann der Seminarplatz nicht zur Verfügung gestellt werden, erhalten Sie eine schriftliche Absage.

#### Bitte beachten Sie nachfolgende Informationen:

Der Teilnehmer kann bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Bereits gezahltes Entgelt wird in diesem Fall zurückerstattet.

Bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn werden wir Ihnen 75 % der Seminargebühr in Rechnung stellen. Bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 2 Wochen vor Seminarbeginn werden wir Ihnen 100 % der Seminargebühr in Rechnung stellen. Dies gilt auch bei Erkrankungen und bei Änderungen der persönlichen oder beruflichen Verhältnisse der Teilnehmer. Eine telefonische Mitteilung oder Abmeldung bei der Bildungsakademie oder das Fernbleiben der Veranstaltung, Fortbildung oder Seminar gelten nicht als Rücktritt. Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen.

Maßgebend für die rechtzeitige Absendung ist bei Briefen das Datum des Poststempels. Liegt dieser nicht vor oder ist er nicht erkennbar, wird der Eingangsstempel bei der Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl angenommen.

Die Zahlungsverpflichtung entfällt für den Teilnehmer, wenn er mit Zustimmung der Bildungsakademie einen Ersatzteilnehmer stellt. Die Bildungsakademie wird diese Zustimmung nur verweigern, wenn dem Ersatzteilnehmer Zugangsvoraussetzungen oder die persönliche Eignung fehlen.

#### Übernachtung:

Unsere Kurse finden ohne Übernachtungsmöglichkeiten in unseren eigenen Seminarräumen statt. Sollten Sie jedoch eine Übernachtung wünschen, finden Sie nahegelegene Pensionen beziehungsweise Gasthäuser auf unserer Homepage unter [www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de).

#### Haftung:

Für Sach- und Personenschäden übernehmen wir keine Haftung.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter [www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de) (AGB/Kundeninfos).

### Fördermöglichkeiten der Kurse

#### Die Bildungsakademie ist zertifizierter Bildungsträger nach AZAV:

Somit erhalten Sie als Berufstätige einen **Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit** nach „WEGEBAU“ für folgende Zertifikatskurse:

- Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen Block C Modul 5
- Qualifizierte KiTa-Management-Leitung
- Fachkraft für Inklusion
- Qualifizierung zur Krippenpädagog\*in

#### In der Regel erhalten Sie einen Bildungsgutschein im Wert zwischen 50 % und 100 % des Kursbetrages.

Seit dem 01. Januar 2019 gilt das neue Qualifizierungschancengesetz.

Mehr Zuschüsse gibt es für:

- Kleinstunternehmen (weniger als zehn Mitarbeiter): bis zu 100 Prozent Weiterbildungskosten und bis zu 75 Prozent Arbeitsentgelt während der Weiterbildung.
- Kleine und mittlere Unternehmen (unter 250 Mitarbeiter): bis zu 50 Prozent Weiterbildungskosten und bis zu 50 Prozent Arbeitsentgelt während der Weiterbildung. Für Mitarbeiter ab 45 Jahren sowie für schwerbehinderte Menschen kann der Zuschuss zu den Weiterbildungskosten bis zu 100 Prozent betragen.
- Größere Unternehmen (ab 250 Mitarbeitern): bis zu 25 Prozent Weiterbildungskosten und bis zu 25 Prozent Arbeitsentgelt während der Weiterbildung.

#### Ablauf/Ansprechpartner:

Arbeitgeber/Träger stellen den Förderantrag.

Kostenfreie Hotline für Arbeitgeber: 0800-4 5555 20

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung/foerderung-berufliche-weiterbildung/Bildungsgutschein>



## 13. Kursprogramm Oktober – Dezember 2023

|  |                         |                 |
|--|-------------------------|-----------------|
| 21. Fachkraft für Inklusion                                    | 04.10.2023 - 26.09.2024 | Präsenz         |
| 1. Fachkraft für Inklusion in Regensburg                       | 09.10.2023 - 15.10.2024 | Präsenz         |
| Kinderschutz § 8a  | 13.10.2023 - 14.10.2023 | Präsenz         |
| Einstiegsmodul Block A Modul 1 in Landshut                     | 16.10.2023 - 25.04.2024 | Präsenz/Webinar |
| Störende Kinder - SOS oder Provokation                         | 16.10.2023 - 17.10.2023 | Präsenz         |
| Aggressives Verhalten von Kindern                              | 18.10.2023              | Präsenz         |
| Schau, wer ich bin und was ich kann                            | 19.10.2023              | Präsenz         |
| Handpuppen Workshop  | 23.10.2023              | Präsenz         |
| 2. Fachkraft für Inklusion in Regensburg                       | 24.10.2023 - 15.10.2024 | Präsenz         |
| 57. Qualifizierung zur Krippenpädagog*in                       | 25.10.2023 - 13.06.2024 | Webinar         |
| Zappelphilipp, Träumerle & Co                                  | 26.10.2023              | Präsenz         |
| Leitungskompetenz  | 26.10.2023 - 27.10.2023 | Präsenz         |
| Einstiegsmodul Block A Modul 1 in Garching – <i>ausgebucht</i> | 27.10.2023 - 30.04.2024 | Präsenz/Webinar |
| Aktuelle Rechtslage zum BayKiBiG/AVBayKiBiG                    | 31.10.2023              | Webinar         |
| 21. Fachkraft in Kindertageseinrichtungen                      | 03.11.2023 - 04.02.2025 | Präsenz         |
| 1. Qualifizierung zur Krippenpädagog*in in Emskirchen          | 06.11.2023 - 10.10.2024 | Präsenz         |
| BayKiBig kompakt   | 08.11.2023              | Präsenz         |
| Entwicklungsplanung in der KiTa                                | 09.11.2023              | Präsenz         |
| Basisseminar (BayKiBiG/AVBayKiBiG)                             | 15.11.2023 - 17.11.2023 | Präsenz         |
| Willst du mal der Bestimmer sein                               | 16.11.2023              | Präsenz         |
| Montessori Pädagogik verstehen, erleben und anwenden           | 17.11.2023 - 18.11.2023 | Präsenz         |
| Übungen des täglichen Lebens                                   | 20.11.2023              | Präsenz         |
| Die Würde des Kindes achten                                    | 23.11.2023              | Präsenz         |
| 2. Qualifizierte KiTa-Managementleitung in Emskirchen          | 27.11.2023 - 20.02.2025 | Präsenz         |





**Bildungsakademie  
Dr. Dorothea Emmerl**

Lindenweg 4  
84518 Garching a. d. Alz

Fon 08634 627 22 32

[info@bildungsakademie-emmerl.de](mailto:info@bildungsakademie-emmerl.de)  
[www.bildungsakademie-emmerl.de](http://www.bildungsakademie-emmerl.de)

Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl  
Zertifizierter Bildungsträger für die Förderung  
der beruflichen Weiterbildung nach AZAV  
Zertifikat-Registrier-Nr. 12 711 36362 TMS  
Anerkannte Zertifizierungsstelle der Bundesagentur  
für Arbeit: TÜV-SÜD Management Service GmbH